

Gestion wird in der Regel jeden Sonntag um 17 Uhr upgedatet!

Gestionsprotokoll September 2011:

D O N N E R S T A G :

1:9:11:

06:47:

Um zu meiner beginnenden Liebe zu Zugtrompeten for zu refferieren: Kannte Reante mir folgenden Refrain, aus ihrer Kindheit aufsagen:

"Zwei Knaben gingen in den Wald,
sich Haselnüsse zu besorgen,
sie holten sich ein paar herunter,
Nüsse aber waren keine drunter!"

Wir wusten beide nicht dass Haselnüsse auf riesen Bäume zu wachsen pflegen, EDITH hatte uns in ihren Rummelgarten in den Böhmischen Prater eingeladen und servierte uns Kuchen und Kaffee In ihrem paradiesischen Garten wo, wie in "grossen", Wiener Prater eine art Arme-Leute-Vergnügungstätte ist! 10., Laaerstrasse 99 mit wild wachsenden Katzen, Äpfeln Haselnüssen usw... Davor und daneben ist der "Bierstadel" wo Reahte mich zum gestrigen Mittagessen einlud: Sündteure 39 Euro natte Renste dafür gestiftet; 2 Portionen Warmer Saurkraut, Kaiserschnarrn mit "Zwetschkenröster", behauptete mindestens die gedruckte Speisekarte! Es war aber dann einfache ein Zetschken-Kompott, wo schon einmal Friedrich Torberg in der "Tante Jolesch" einen Grichtsprozess schildern musste!

Wirt und Gast kamen ins Streiten, weil die Speisekarte "Zetschkenröster" behauptete, der Gast, aber nur ein Zwetckhenkompott zu kognostizieren vermochte!

Ich komm zu weit weg vom Bömischen Prater: Zugtrompete, Knaben, aller feinst durchziehende Haselnuss-Äste und und und... Eben Ihre Phantasie, duhsüb, ist an Zuge!

Fehlt nur noch meine prallengen Blue Jeans zu den Rohr-Stäben!

Weil je eben der anbrechende Herbst die Alt Männer Phantaie anstachtelt, sie seien eigentlich auch noch Männer?

Jedenfalls hat uns Edith einen so starken Kaffee sefviert dass ich die halbe Nacht nicht schlafen konnte!

Da ja ältere Damen, knakkig sind, wie junge Burschen, hat mir Reante zwei frische Haselnüsse beorgt und eben besagtes Gedicht.

Edith hatte uns eine Menge Apfelkuchen, als "Psortpackerl" mit heim gegeben.

Edith kennt Tamara Stadnikow aus Tamara's Simpl-Zeit, mich hat sie aber erst gestern, zum ersten mal aufgestöbert.

Ja und dann noch mein Lulu Drama: Nein!, im "Bierstadl" Männer Klo stinkt es wie in uralten Zeiten, obwohl dort eien extra Kassissier- Karaft vor der Klotür sitzt und wartet, eben wie zu Tante Jolesch-Zeiten!

Der Geruch des Männnerklos himmelt mich an, wie in den Toiletanlagen der Stadtbahn sintermalen!

Ja, sex der alten Leute ist das Essen, besonders der meinige Alarm alarm alarm!

Nun müsste ich die Asia-Chinarestarnt Pacifix-Küche in meinem Haus dazu brigen dass ich irgendwo eien Nagel einschlagen darf wo mein, VIELLEICHT erbettelter, Beweglicher Rollstuhl hin-hängen kann, damit ihn niemand die Stockerke herunter-tragen müste, wenn, wenn mich wer wohin geleiten mag!

Reante fuhr mich dann in ihr "Vogelschutz-gebiet", ihre wildwuchernde paradisesische Terasse, wo ich Edith's "Pschort-packerl"

abendass! Ich versuchte mit Viel warmem Wasser dem Kaffee mir herauszuwachen, leider vergeblich!

Ich hoff das mich Edith und Reante trotzdem, wieder ab und zu mit in den Bömichen Prater mit zu schleppen vermgen! Vor allem, ja kein Karffee mehr!

Nun ist es mir endlich gelungen, die Blue Jeans, in denen Andi Knall, mir zu liebe am 9. Novermber 2010 steckte an zu starren! Kacig, wahrlich knackig!

Reant besitzt so ein Gerät, wo sie DVD's in Videos umzuwandeln vermag. Und, by the way, konnte ich mich wieder einmmal von mir satt sehen, um flort vom Andi Knoll!

Nun aber muss ich endlich frühstpcjen, Die Augent tun nmier weh vom tippppen, mir rinnen Tränendarus den Augen!

Do: 1:9:11: 08:43-

Do: 1:9:11: 11:32: Frau Göbel hat mich und das Meine auf-ge-putzt, damit ich im www.news.at fesch aus-scheue, wenn ich um 14 Uhr interviewt werde.

E.a.R.: 1:9:11: Fritatensuppe, Topfengriessauflauf, Apfel.

Do: 1:9:11: 11:43.

Do: 1:9:11: 15:20: Wie heisst das Tier, das der Liebe Augustun aufstöberte:
Claus Kinski, der Obilisik (Wiener Sagenfigur)? So einer schein "ich" mir
ebenfalls zu sein. Kinski und "ich" scheinen die selbe Krankheit zu haben!

Wenn www.news.at das soeben vollzogene Interview frei lässt, dann
dokumentiert es wie Kurt Palm unter mir, ELENDEM, litt!

Wahrlich, mindestens bin ich eine Kröte! Do: 1:9:11: 15:28.

F R E I T A G :

2:9:11:

08:23:

In summe waren meine Eltern edelst!

Weil ich gestern wieder bewies, wie ich meinen Elten nacheifere! Wenn ich
irgend-wo beginne, z.b. gestern veim www.news.at Fernseh-Interview. muss
ich immer einen mords Kawall lostreiben.

Aber www.news.at ist schnelller zu einem Ende gekommen, als ich erst
erfasste, dass ich schon interviewt werde!

Dass meine Eltern einander liebten, beweisst, dass die Mama an den Sarg
Vata's, in der Untrenalber Kirche trat, und mit fester Zärtlichkeit ihre
Hand auf den Sarg zum Abschied legte!

Dass ich so voller minderwertigkeit stecke, ist, dass ich mich vor allem
"Neuem" so zu fürchten schein, dass ich immer und nur, mit einen grossen
Krawall beginnen kann???

Im Traum war ich heute in einem gedrucktem Börsen-Blatt, das äusserst selten
ein Photo hatte. Er (also der Traum) bverichtete von einer sensationellen
gewinnenden "Börse"-Karriere von einem Bericht in dem Blatt, dass eben
dieses winzige photographierte Schiff, das wertvollste Wahre handelt und
sensationelle Börse-Notierungen einheimst.

Ich sah im Traum sogar kurz das Schiff schwimmen!

Do: 1:9:11 waren 1. Frau Göbel (Volkshilfe), 2. Manuel Millautz, 3.
www.news.at 4. NAC-HI 5. Reante Schweiger bei mir. Leider Gottes in dieser
Reiheinflge, mich darfst du nimmer allein lassen! Wenn ich mir "mich" als
EWG-Kuhlenkampf vorstellen würde mit Reante Schweiger als Chow-Matin
vorstelle dann sollte ich imer der Reante den Schlussmantel an dem

Kuhlenkampf bringen mit einer Schlusspointe wie Kuhlenkampf's Butler Martin Jente mit einer Pointe an Reante den Mantel bringen.

Mich kannst du nimmer allein lassen! Wenn Reante bei mir gewesen wär...

Heute um 10 Kommt die Glaser-Firma Kaplanek wegen meiner zwei kaputten Fenster.

Fr: 2:9:11: 09:25.

Fr: 2:9:11: 11:17: In wenigen Minuten brigt die Glaserfirma "Kaplanek, Gumpendorf" die 2 reparierten Gläser.

Das Essen auf Rädern lieferte mir heute inzwischen: Konfettisuppe, Champignonsauce mit Knödel, Marillenkuchenschnitte.

Fr: 2:9:11: 11:23.

Fr: 2:9:11: 15:45: @epidemie "Dass raffiniertre an uns Wiener Opilisk-Kröten ist ja, davvvss wir an DIR zu lekken begehren/ gemäß Jesu" !

S A M S T A G :

3:8:11:

08:01:

Jetzt find ich wieder was Gestioniertes nicht: Sir @epidemia antwortete ich auf seine hrzige Anfrage oc an mir gejetet werden, ob das Lecken an mir High macht, in den an mir gelekt wird?

Und ich lernte, Fr: 2:9:11: 16:00 auf "Ö1" CHARLOTTE ROSCH (Feuchtgebiete) kenen. Das beweist, dass ich hintrig total bin!!!

Das vorgestrige Interview unter www.hews.at heizt mir ebenfalls fest ein! Gestern hat das Fussball Deutschland gegen Österreich: "Sechs zu Null" wie mein Intrerview auf "News.at" eingeschlagen.

Im Traum war ich zuerst als Sozialbetreuer auf einer Strassenbahn, die einen riesen Anhöhe hinanfuhr. Und in Traum Nummer 2, dass ich in einer Leeren Badewanne, ohne Verankerung im Festsaal des Stiftes Klosterneuburg Der Saal füllte sich langsam mit Publikum und ich musste dringend Lulu, aber soviel ich auch das Publikum anflehte, mir aus der Wanne zu helfen, Nie mand kam.

Ich bin erledigt!

Sa: 3:9:11: 11:10.

Immer wenn ich was von Leipzig vernehme, gesellt sich mein Hirn zu Patrick Henne-Mayr, ob wohl die Vermailung jeden Sonntag gelingt?

Denn im Moment sind auf Rasio Öl "Klassik-Treffpunkt" ein malendes Paat auf Leipzig, die im Essl-Museum in Klosterneuburg ausstellen und uns ihre Musick vorstellen.

Reante hat soeben angerufen und wird mir am Abend Linsen bringen.

Und nun hab ich meinen September 2011 im Überblick: Fusspflege: 5:9:11.
10 Jahre Katastrophe "Elefen Ohne", für "Falter" Redakteur Sebastian Apfl
wüsst ich jetzt einen Satz:

Österreich ist gottseidank ein Lehrling der USA und wer Feind der Demokratie ist, ist "mein" Feind! Wenn Sie Duhsab, meine ca. 10.000 Predigt-dienste verfolgen, können Sie meine Demokratie-Lehre verfolgen, Duhsab.

E.a.R.: 11:9:11: Gemüsechremesuppe, Zwiebelfleisch, Pfirich-Kompott.

Sa: 3:9:11: 11:38.

Sa: 3:9:11: 15:30: Reante bringt mir heute Linsen mit Soja-Läberkse und Knödel und einer Gurke.

Die Sonne scheint, aber draussen!

Ernie Mangold hat, in einer Hörspielwiederholung aus 2010 sich einfach verbrannt. Ich werde tapfer, bis zum Schluss, durchhalten. Kriegt meiner eins mit der Zeit ebenfalls vorher Stütz-Strümpfe verordnet? Sa: 3:9:11: 15:37.

Sa: 4:9:11: 18:35: Reante "lieferte" Unmengen von Gemüse, so dass ich auch in der 36. Kalenderwoche nichts von der Fa. "Gemüse-michl" kaufen muss. Gayane ist in der Tat scharf, da ist Galgan ein Schas dagegen. Ich hab bereits vom Geyande-Pfeffer genommen und nun schwitze ich. Vielleicht ist meine Schlaflosigkeit nicht auf den Kaffee von Edith zurückzu führen, sonder vom Gayenne-Pfeffer?

Also mein Abendessen bestand heute aus Paradeiser, Gurke, Rote Rübe, Karotte und ein Mohn-Beugl.

Mit so wenig Bewegung und so viel Frass... Ein Einziges hält mich: vom Abendessen, um ca. 16:30 bis zum Frühstück, um 07:00 zu fasten! Und wie jedes Haustier muss ich fix scheissen, ich z.b., sofort nach jedem

Frühstück. Ausnahmen vermelden meine Gestionsprotokolle.

Reante liest auf's Stichwort, z. B. Ich fand das Thema Zwetschken ---
"Kompott oder Röster" im Tante Jolesch-Buch und Reante las sofort auf Seite
46, unter dem Kapitel "Seltsame Käutze". Wo der Wirt Neugöschl den Gast der
bestritt, dass ein Zwetschken-Kompott kein Zwetschken-Röster sei! Ich wäre
sicher auch ein "Seltener Kautz" für Friedrich Torberg gewesen! Vorigen
Sonntag ass ich Unmengen Sauerkraut mit Cayenne-Pfeffer auf Kaiserschmarrn
mit Zwetschkenröster. Ich stopf mich zu, Alarm alarm alarm!

Sa: 3:9:11: 18:59.

Mir ist richtig heiss. Sa: 4:9:11:

36. Kalenderwoche:

S O N N T A G :

4:9:11:

08:30:

"Erfüllte Zeit", das jeden Sonntag auf von 07:05 bis 08:00 von allen
religiösen Bewegungen raportiert, ist mein Ding! Heute sogar über das freie
Leben in einem Bayrischen Dorf, inklusive Kopulieren im Bagwan'schen Sinn!
Reante hat mir mit dem Cayennepfeffer fest ein geheizt, ich schlief aber
bestens!

Wenn du dir einheizen magst, bestäube Dein Mal mit
"Cayennepfeffer"!

Cayennepfeffer drang sogar in meinen Traum: von einem Frauen Orden, der
Hildegard von Bingen arg verehrte!
Defacto hat aber Otto Kaenig Cayennepfeffer an Renate Schweiger weiter
gegen und Reante an mich!

Mein Traumzentrum bestäubte natürlich den grossen Geist von Charlotte Rosche
mit Cayennepfeffer!

So: 4:9:11: 09:02.

So: 4:9:11: 10:05: Günther Paal Gunkl war heute im "Café Sonntag" In
etlichen, mehreren Sätzen von Günther Gunkl Paal erkannte ich mich sehr fest

wieder. Wahrlich, wahrlich, ich bin eine arge Kröte!

Gunkl ist auch Komponist, es gelang ihm eine "Ganz Trasurige" Musik in "dur" zu komponieren.

Wenn ich mich weiter gestioniere, werd ich als die reinste Null erkannt werden. E.a.R.: 4:9:11: Rahmsuppe, Esterhazyrindsbraten mit Hörnchen, Kuchen. 4:9:11: 10:20.

So, 4.9.11, 15:35: Im "Intermezzo" wurde Felix Mitterer interviewt. Mitterer schrieb das Stück "du bleibst bei mir!", als Auftragswerk fürs Volkstheater, wo Dorothea Neff eine ebenfalls jüdische Kostümbildnin während der Nazizeit geheim wohnen lassen liess. Im "Intermezzo" ca. 11:00: wurde berichtet. dass am Freitag, 9:9:11 Premiere ist. Wie gern würd ich mir das Stück ansehen!!!

Ich liebte Dorothea Neff schon zu "Familie Leitner" - Zeiten, weil sie immer das Wort "Horror" so korrekt aussprach! Dass Frau Neff jüdisch, in Angst eine zweite jüdische Frau geheim bei sich aufbewahrte, und dass beide lesbisch sind, und in höchster Lebensgefahr waren, wusste ich natürlich nicht! Was weiss denn ich schon alles nicht? in meinem wunderbaren geheimen Unternalb?

Sie, Duhsab, können, indem Sie mich begleiten, fest ausgraben, erleben Sie eine ordentliche Ausbeutung.

In der heutigen, tel. Gestionskonferenz waren McGoohan und ich, beide, enttäuscht, dass ich Österreich als Demokratie-Lehrling der USA ausgab. Ich leb noch immer zu "Familie Leitner"-Zeiten!
So, 4.9.11, 16:10.

Zunehmender Halbmond:

M O N T A G :

5:9:11:

06:36:

Nach all den vielen Traum-Beschreibungen floss heute endlich Sperma in Massen!

Ich war wieder in meinem Albtraum, von Hallen in Unmengen Industrie-Gerümpel, heute waren es Unmengen Flugzetteln, ohne jede Überschrift und es dürfte jedesmal so sein, dass die Verteiler, ich nahm nur Männer war, wixten sich in die Hose einen hinein! Die Flugzettel-Verteiler holten sich in die Hose "einen" hinein, einer liess mich sogar an die Hose greifen und ich spürte die

Feuchtigkeit und sein erregtes Glied.

Roman&Markus hatten Predigt dienst Nr. 958: "Zwei Knaben gingen in den Wald", aus der 35. Kalenderwoche herausgebastelt!

Ja, ja, Sperma ist ein besonderer Saft!

Mo, 5.9.11, 06:57.

Mo, 5.9.11, 11:38: Als ich allein, also wie ein "Held" zur Fußpflege in den Gumpendorfer Kosmetiksalon "C." ging, überholte mich "mein" erster Manuel W. Bräuer zur Probe ins Josefstädtertheater, er wolle mir den Namen des Stückes noch nicht verraten, aber Manuel wird mich einmal hineinlassen! Ich hoff, dass Manuel W. Bräuer in seiner Liste der Stücke, die er trieb, nicht vergisst. Vielleicht ist wieder was Arges geplant?

Carli Parte (Volkshilfe) hat mich vom Salon wieder heimgebracht und gab mir die 40 Olioovit-Tropfen.

Mein nächster Fußpflege-Termin wird der Mo. 5. Dezember 09:00 sein.

E.a.R.: 5:9:11: Karfiolcremesuppe, Gebackenes Seelachsfilet, Kartoffelsalat, Budding oder sowas "Bio".

Mo, 5.9.11, 11:53.

Mo, 5.9.11, 15:18: Es ist klar, dass 2 Personen, die mit einander telefonisch kommunizieren, gleich oft einander kontaktieren sollten. Nun ist ja mein Hauptproblem, dass ich nur vom Festnetz hinaus-rufen kann. Fast alle aber haben Handy, ich kann aber das Handy nicht benutzen muss also eine Menge fürs Anrufen vom Festnetz ins Handy hinein berappen.

Dann ist da noch ein grosses Problem. Ich kann keiner meiner ca. 4000 Follower sätze lesen, weil ich die Twitter-Technik nicht beherrsche UND www.twitter hat die Twittersätze mit neuen Farben ins Netz gestellt, und ich kann nun nicht einmal mehr lesen, was McGoohan, von meinen Gestionsprotokollen jeweils austwitterte. UND in der Technik, die mir Herr Bernhard Fuhrly von der Fa. ADS in www.phettberg.at stellte, kann ich nur mit grösster Mühe mir entziffern. Defacto bin ich ein Internet-Behinderter total. Dazu kommt, dass "mein", d.h. der Eigentümer von www.phettberg.at, Herr Mandy E. Mante, mich seit Jahr und Tag nimmer kontaktiert.

Ich bin zum Weinen! Mo, 5.9.11, 15:47.

D I E N S T A G :

6:9:11:

08:36:

Keine Spur mehr von Gewein in mir! Mo: 5:9:11: 16:00 liefen 55 Minuten mit Glauben und Lebensgeschichte vom in den USA lebenden Kapuziner Pater Steindl-Rast. Wenn so Einer, wie David Steindl-Rast Papst wär, lebte Papst Johannes XXIII auf!

Lieber McGoochan, ich fleh dich an, twittere den Satz in die Welt hinaus.
Danke!

UND Markus (Roman&Markus) wird mich am Sonntag ins Volkstheater zu dem Theaterstück "Du bleibst bei mir" (Dorothea Neff) um 15 Uhr dann und nachher wieder zurück bringen.

UND NAC-HI war persönlich wieder bei mir, hat mir das mit dem "Zwetschkenröster" und anderen Grossen aus der Tante Jolesch vorgelesen, mir die Tränen in Lachen verwandelt. Mir Erde aus dem Gemüsegarten aus Unternalb mit Karotten, Roten Rüben, Gutedler-Weintrauben gebracht. Ich bin aber des Tromes von heute los, denn ich hatte mir unbedingt vorgenommen "Steindl Rast" ja nicht, nicht zu gestionieren!

Die Worte von David Steindl-Rast über Gotty wären auch meine Worte, wenn ich sie hätte!!!

Da ich Taxi Geld spare, fahr ich ab heute nur mehr alle Vierzehn Tage zur Akupunktur von Dr. Aschauer!

Die, 6.9.11, 08:58.

Die, 6.9.11, 10:79: Heute hielt, auf Öl, der Lehrer Nik Glattauer um Die: 6:9:11: 06:55: "Gedanken für den Tag". Bravo!

Noch ein gewaltiger Trost war, dass NAC-HI mir gestern am Abend erzählte, dass vermutlich so wenige mich tel. an-telefonierten, denn nun hat die "ganze Welt" so einen winzigen Wunder-Komputer inne, das Ding hat das Telefonieren inne sich damit filmen!!! Und mit dem Zauber-Ding kann man beim Telefonieren sich abfilmen für eine fixe, stabile, billige Miete pro Monat!!! Während ich ein Vermögen fürs Telefonieren zahlen muss!!! Das ist in der Tat ein gewaltiger Trost weil ich ja dachte, es liegt daran, weil mich alle vergessen haben!!!

E.a.R.:6:9:11: Eisprudelsuppe, Rahmlinsen mit Serviettenknödel, Kuchen.
Die, 6.9.11, 11:41.

Die, 6.9.11, 12:31: Der ehemalg deutsche Bundeskanzler Schröder verwendete heute das Wort "beginnen" - in den Konjunktiv gesetzt, und formulierte so: das Wort "BEGÖNNE"! Schröder ist gegen jedes Verunzieren Griechenlands! Wo begönne das denn, meinte Schröder, Griechenland zu verunzieren?!

Hubert Armin Ellison hat auf diese selten verwendete Form extra hingewiesen! Defacto war heute, vor 10 Jahren, als die Flugzeuge ins World Trade Center flogen! "Nine Eleven", da spielte ich noch jeden Dienstag, im Kabarett Stadnikow" Das war vor 10 Jahren. Ich hatte den Fernseher nach dem Mittagsschläfchen eingeschaltet gehabt und da sah ich die Katrastrophe live! Rief Tamara Stadnikow an und musste absagen, denn mir fielen keine Witze nach dem Attentat ein.

Schüssel, der öst. Bundeskanzler, trat gestern als Abgeordneter, wegen den Bestechungen von der Öst. Handy-Telefon Firma zurück! Es kränkte Schüssel zu sehr! Nun geh ich heute wieder Mittagsschläfchen halten!
Die, 6.9.11, 12:45.

Die, 6.9.11, 15:16: In "Von Tag zu Tag" war heute (Die: 6:9:11: 14:05), Bernhard Weinreb zu Gast und berichtete, dass Wikipedia so ist, wie zuerst zwei männliche erregte Glühwürmchen, die auf einem Baum sitzen und im selben Rhythmus erregt blinken und so einen ganzen Schwarm von gemischt geschlechtlichen Glühwürmchen anlocken und nun Brockhaus, oder sowas nimmer nötig befunden wird, weil es eben Wikipedia gibt! Lies nach in "Perlenreiche, technische Details"

Die, 6.9.11, 15:27.

M I T T W O C H :

7:9:11:

11:01:

Ich, ohne Anführungszeichen, das heisst wir, können gar nicht anders, als einander zu "erziehen"!

2 männliche Glühwürmchen landen zufällig an einem Strauch und blinken im selben Rhythmus, Weibchen anlockend, nebeneinander. Andere Glühwürmchen denken, da muss ich dabei sein, da ist was los! Und schon entsteht mitten in der geilsten Paarungszeit, im Juni, entsteht, eine Art Weihnachts-Beleuchtung! Das ist wie bei Moses, wo "Gott" einen Strauch brennen liess, der nicht verbrennt.

Ich weiss jetzt gar nicht, ob das mit dem Brennenden Strauch Moses war?

Aber ich weiss, auf Öl, Von Tag zu Tag war die Rede von Glühwürmchen!

Nun haben wir ein Gewormel von Turm zu Babylon, mit Twitter und Facebook.
Und was wir einander twittern, ent-führt zu Himmel und Hölle, egal, die
Bilder sind die gleichen!

Die Geschichte baut sich auf, siehe www.youtube.com/Spannseil

Weil gestern war in mit was los, ABER HALLO!

E.a.R.: 7:9:11: Buchstabensuppe, Pangasiusröllchen in Gemüse-Sauce, Reis,
Kuchen.

Heimhilfe war gestern bei mir, Herr Georg Spannseil. Er spannte mir mein
Leintuch und ich war dann so gespannt und schaute nach unter www.youtube.com
und fand das Glocken-Konzert!

Vorgestern war überraschend Alexander Kielmansegg aus Ungarn bei mir und
hatte für NAC-HI "Teller aufessen" als Beitrag zu "Was Bleibt" dagelassen
und Reante fügte hinzu Otto Koenig & Hermes, Elender.....
Kurz: Jedes baut sich sein Babylonisches Turmgefäss, wie TÖNERN ES AUCH SEIN
MAG! ich kann und hab nix anderes, als hier her tippen!

Dazu erschien mein Inserat im "Falter": BENÖTIGTE KLAPP-BAREN ROLLSTUHL° In
mir war was los!

Ab und zu, tu ich was anderes, als gestonieren!

Do, 8.9.11, 06:29.

Do, 8.9.11, 08:06: In "Leporello" am Do: 8:9:11: 08:50: Friederike
Mayröcker in Deinzendorf in Gesellschaft! Da wär es doch ein Gedicht, wenn
ich, schon im Rollstuhl, dabei sein dürfte / könnte!?

Do, 8.9.11, 08:12.

Do, 8.9.11, 11:52: Um Himmelswillen bitte, McGoohan, so twittere doch aus
dass ich um einen Rollstuhl bitte! 0676/ 777 28 50

Die "Geschwister Odradek" hatten mit mir vor ca. 15 Jahren ein "Jesus
Casting" gespielt. Geschwister Odradek wollen mich nun bei was anderes und
ich würde gern wieder unter den Geschwistern sein!

E.a.R.: 8:9:11: Griefnockerlsuppe, Karfiol-Gempse, Kartoffel-Püree,
Bio-Joghurt.

Heim-Hilfe: Herr Carli Marte.

Do, 8.9.11, 12:14.

Do, 8.9.11, 17:25: Guido Prodingler hat mich soeben angemailt, aber ich kann nicht entziffern, was Guido mir schrieb.

Ali-Alexander Kielmansegg hat mir vermittelt, dass wir gemeinsam am Fr: 23. 9. 11, ins Museumsquartier zum Theaterstück "Ulysses" gehen. Es werden dabei Herr Uiz und Herr Doleschal darinnen spielen!

Es ist sehr schwer, meine Termine mir im Überblick zu halten.

Alle Welt verwendet allerneueste Techniken, um billig zu kommunizieren und mein Taschengeld wird mir, Monat für Monat reduziert!

Bald werd ich mich auf der Strasse finden und betteln!

Kann aber nur liegend betteln, komm dann aber nimmer auf meine Beine. Da wird die Polizei, kurzen Prozess mit mir machen.

Do, 8.9.11, 17:37.

F R E I T A G :

9:9:11:

03:34:

Keine Spur mehr, vom Einkaufen-dürfen im "Feinkost Michl".

Ich weiss mir keinen Ausweg, denn ich hatte immer, wie "Sorgsamer Kaufmann" im Geiste eine Liste von Inhaltstoffen gemacht, und davon immer in der Küche einen Mindest-Vorrat angelegt gehabt, nun wird mir alles der Reihe nach Aus-gehen! Ja, Mea Culpa, liebes Horn von Afrika!

Im Traum war ich heute in der Zentrale der Länderbank am Ultima, 31. Jänner, ich weiss, es gibt schon längst keine Länderbank mehr... Ich vermochte im Traum zu sehen, wie die Direktin der Zentrale der Länderbank einen riesen dicken Stoss von Komputerausdrucken, als Jahresabschluss bekam! Ich weiss nicht, hab ich dann das auch noch geträumt oder war das dann schon in der Wirklichkeit, dass ich plötzlich am Schalter "Zentralsparkasse" stehen sah? Alles immer in der Formularform die schon alle "Nimmer wahr" sind, aber meine Traumzentrale vergisst wie ein Computer nix, oder, wie der Organismus nie was vergisst, was im Je zugeführt wurde! Ein ordentlich harter Schlag auf meine Inhaltstoffe-Liste, als der Kühlschrank voll mir gefror, Seit dem Hab ich keine Ziegenböllchen-Käse mir gekauft, kein Artischocken-herz, kein Jungzwiebel, den ich so gerne ess!!! Besonders

fehlen wird mir Ziegenkäse, denn Ziegenmilch ist das ähnlichste zur Milch von Mama. Kurz: Meiner Mamas Milch ähnelte noch am ehesten der Milch einer Ziege! Drum wollte ich auch unbedingt ins Elternhaus meiner Mama, um dort die Stelle anzubeten, wo die Mama als Kind die Ziege ihres Elternhauses angebunden vorfand, als Mama geboren wurde! (im Haus Widhalm)

Irrwitz, ich weiss! Alles Windhauch.....

Fr, 9.9.11, 03:59.

Wenn ich schon im Irrwitz bin, dann muss hierher, dass ich mir, unglaublich oft, mir ausrechnete, ob denn der Kardinal König nicht genau an dessen 100. Zeugungstag verstarb??? 99 echt ab-ver-lebte Lebensjahre plus 9 Monate Austragzeit...???

Fr, 9.9.11, 04:05.

Fr, 9.9.11, 06:52: "Wir" schämen uns unausgesetzt unser! Wahnsinn!

Fr, 9.9.11, 08:49: Als Obama in mein Bewusstsein trat, liebte ich den Klang seiner Stimme, nun, wo er zur lahmen Ente werden musste, klingt mir seine Stimme unerträglich HERRISCH!

Und alle modulieren nun auch ihre Stimme! Auf Herrisch

Fr, 9.9.11, 11:47: Handelskammer-Präsident Christoph Leitl hat bereits voll studiert, wie heutzutage Leute fachgerecht umschwärmt werden, Leitl klingt wie ein Werbungs-Apparat! Wenn "wir" dann nur mehr von solchem Politik-Personal gehandhabt werden, dann gute Nacht! Gewünschte Tonklänge werden heutzutage in Hochschulen gelehrt! Du, Duhschub kannst unter www.OE1 um Fr: 9:9:11:07:00 Herrn Leitl anhören.

Nirgendwo mehr Klingen leute, wie sie gerade emotionell eingestellt sind!

Du musst Dir immer den Klang studierter Worte substrahieren!

E.a.R.: 9:9:11: Kümmelcremesuppe, Kaiserschmarren, Birnenmus, Kuchen.

Heimhilfe war heute: Herr Carli Marte. Ich bin froh, neben Frau Göbel Herrn Marte ab und zu als Heimhilfe zu haben!

Fr, 9.9.11, 12:07.

Fr, 9.9.11, 15:18: Manches mal muss ich wen anrufen, um ein bissl was an Gespräch in mich zu saugen, heute bin ich, gottseidank, in der Waage, dass ich unbesorgt ruhe! Morgen ist mein Zeremoniensamstag, da werd ich wieder Unmenge Gelb vergeuden.

Heute war ich mit Herrn Marte sogar im "Zielpunkt", kaufte mir um den 2.-- Euro vom NAC-HI 2 Bananen und zwei Naturjoghurt, und kriegte noch eine gar kleine Münze retour! Besonders das hat mich in die Waage gebracht, dass Herr Marte drauf bestand, dass ich die kleinen Münzen in mein Klein-Münzen-Reservoir geb! Ich wollte sie Herrn Marte stiften!

Herr Marte ist ein grosser Gentleman! Dieses Wochenende treib ich eine Wette mit mir selbst, denn die Person, die mich zunächst anruft, wird gefragt: wie heisst/ neben Schiller & Goethe, der grosse öst. Dichter? Mein Hirn ist im Wortfindungs-Gestörtheit? Dr. Wolf mein Neurologe beruhigte mich, er sieht in mir keine Demenz.

Fr, 9.9.11, 15:36.

Jetzt kommt: "Im Gespräch": Der Chef der Voest mit Michael Kerbler:
Fr, 9.9.11, 16:00.

Fr, 9.9.11, 17:20: Klar, es kann nur PETER KATLEIN gewesen sein, der mir "Franz Grillparzer" flüsterte! Danke! Zur Eselsbrücke mach ich mir die physische Winzigkeit einer Grille, gegenüber Schiller und Goethe. Peter hat blitzartig angerufen! Danke!

S A M S T A G :

10:9:11:

08:36:

Allein zum Hertippen von Tag, Datum und Uhrzeit benötig ich ewig. Das Terrarium, vollgestopft mit Homo-Sapiens-Zeug gibt "mir" keinen Frieden! Ägypten, Türkei, Israel..... FRIEDE, ich fleh Euch an!

Heute hör ich kein Radio mir mehr an!

Dazu sagte Öl um 07:00 noch "Du bleibst bei mir" ist misslungen!

NAC-HI wird es aber gelingen, seinen Terminplan mit Friederike Mayröckers heutiger Lesung in Deinzendorf zusammenbringen!

NAC-HI hat mich am Abend noch angerufen, und wird mir Alexanders Text "Teller aufessen" morgen Vormittag vorbeibringen!

Ich geb zu, kaum ist auf einem Eck ein Himmel ausgebrochen, ist an anderen Ecken des Terrariums von "uns" Homo-Sapiens die Hölle los!

Das anonyme Wort "Gott" ist eine gewaltige Geistesleistung!
"Im Namen des Vaters, des Sohnes und des Heiligen Geistes" ist ein grosses schriftstellerisches und pantomimisches Werk!

Nun wird wohl so ein Werk kommen, das alle Religionen vereinbart!

Es steht noch dringend aus. Die Frage ist nur die, wird vorher ein "Nächster Krieg" kommen?

Allein die Formel, dass Vater und Sohn eine Generation RUHE geben und darüber der HEILIGE GEIST flattert.....

"DEN TELLER AUFESSEN", was für eine gewaltige Arbeit eines ca. 1944 Geborenen, als Summe seines "WAS BLEIBT"- Beitrager! Alexander Kielmansegg wiehr noch weniger als ich und kann nicht Schreibmaschine schreiben, benötigt aber Ruhe, wie wir alle, zum Denken.

Die telepathische Kraft vom Ali und die Energie des Platzes vor der Ägydy Kirche, ist ein Wunder, das Ali, NAC-HI, dem Hund, Barko und mich zusammenführte!!!

Ist sowas wie die Muttergottes-Erscheinung in Medjugorje! Muss denn pro Jahrhundert immer Krieg zum Ausmisten folgen?

Sa, 10.9.11, 09:22.

Sa, 10.9.11, 10:18: Nun zittere ich, dass McGoohan was davon austwittert, das ich in mein Über-Hysterie im ersten Protokoll des Sa: 10:9:11-Gestionierens notierte!

Kurz und klein, ich werde nur mehr heute protokollieren, dass ich heute eh meine Zeremonien-Samstag als Art Beichte abhalten werde: 12:30 Taxi ins Krankenhaus der Barmherzigen Schwestern, dann tröste ich mich mit Mohn, dann kommt um 15:30 die Vorabendmesse, dann Taxi ins Café "Maydfann", dann Schamanisch Reisen, dann Taxi heim!

In ewiger, unendlicher Einsamkeit!

Ich handhab mich halt so, was soll ich tun ausser gestionieren!

Jetzt wart ich nur noch auf E.a.R.: 10:9:11: Klare Suppe. Gemüselassagne, Kuchen.

Der herzlichste Manuel Millautz hat angerufen, in Krems, am Pfarrplatz, wird morgen= 11:9:11 inter-religiös gebetet, Trost ist Scheisse, aber es ist das Letzte, was das Hirn tun kann! Das Hirn hat gottseidank keine Hände!

37. Kalenderwoche:

S O N N T A G :

11:9:11:

08:38:

Lieber McGoochan, NAC-HI hat Alexander Ali Kielmanseggs Text: "Teller aufessen" ins Internet transcribiert, bitte füg ihn zu Ehren Alis mit grösseren Buchstaben in das Gestionselend ein.

TELLER AUFESSEN

Brot ist heilig.

Wenn die Wirtschaft jedoch Ladungen von Essen ins Meer kippt und damit heimische Arbeitsplätze sichert, ist das natürlich etwas anderes. Wir haben gar kein Meer, ah so. Ich fange noch einmal von vorne an..

Brot ist heilig.

Eins der ersten Micky-Maus-Hefterl nach dem 2. Weltkrieg hatte einen Aufmacher mit dem Riesen-Willi Illi-Quadrilli, in bin der Riese Willi...". sang er und aß unablässig. In Restaurants, auf Banketten, Partys, Buffets, Kantinen, Küchen.. Er hatte Appetit auf alles: Suppen, Braten, Hühner, Nudeln, Kuchen, Torten, Puddings, Eis und Schokolade. Wenn er fertig war, stapelte er das Geschirr, die Teller und Schüsseln übereinander und knirsch und splitter, fraß er sich durch's berstende Porzellan.

Brot ist heilig",

sagte meine Großmutter und die Kinder in Hernals wären froh, wenn sie das am Teller hätten, was du stehen gelassen hast." Ihre Generation war die letzte gewesen, die noch Tür an Tür mit dem Elend gelebt hatte. Große Kinderaugen sahen, dass Essen übrig blieb und die Leute mehr hatten, als man zum Leben brauchte; und ob es dort nicht einiges zu holen gab..

Inzwischen liegt Hernals in Afrika, und das Business steigt groß ein in den Menschenhandel - und wieder werden ganze Schiffsladungen ins Meer gekippt.

Brot ist heilig.

60 % der Anbaufläche der ganzen Welt geht drauf für Futtergetreide zur Fleischproduktion in den imperialistischen Metropolen. Den Rest schnappen sich die Multis für die Ölsaaten ihrer Biospritproduktion und treiben damit den Brotpreis weltweit in die Höhe. Ist Auto fahren Mord?

Früher, als das Brot noch heilig war, konnte man barfuß autofahren, und man tötete die Zigaretten im Bratensaft der halbleeren Teller aus (Francoise Sagan). Heutzutage darf nur die absolut genialste Geigerin (Kopatschinskaya) barfuß auftreten, und wenn man dann ein richtiges Joghurt gegessen hat, muss man aufs Häusel rennen speiben.

Brot ist heilig.

Alexander KIELMANNSEGG, im September 2011

"Teller aufessen" wird dann auch in "Was bleibt" erscheinen!
In dem Katalog beschreiben Ältere ihren Weg!

Ur-ur-Demokratie lehrt zumindest mir mein Schamanisches Reisen. Z.B.: ich weiss, dass generell meine Stimme ihre Kraft psychologisch scheinbar so schwach werden lässt, wie die Umwelt Lärm gibt, Gestern (Sa: 10:9:11), aber war ich wenige Minuten im Zentrum unseres Schamanisch-Reisens-Saales 15., Felberstrasse 50! Da konnte ich in Ruhe und l-a-n-g-s-a-m plötzlich wieder Laut geben! Wie eben in meinen Träumen, da ist keine Spur von Behindertsein!

Als ca. 3 Jähriger war im Unternalber Gasthaus "Pilliatier" Kinderfasching am Faschingssonntag, davon hab ich ein Photo: alle 3-Jährigen waren als "Kleine Negerlein" schwarz bemalt und mit einer Art Baströckchen kostümiert!

Mama hat das ihr Leben lang wehgetan, dass gerade ich, in dem Augenblick wegsah, als es blitzte! Alle anderen aber, brav in die Kamera schauen! Quirlig bin ich noch heute, Mea Culpa!

Ich muss eben im Zentrum stehen!

Drum lieb ich das Schamanisch Reisen, da ist kein zentrales Zentrum denkbar, Jedes ist in dem Moment, wo es was zu sagen hat, un-an-fecht-bar-e Zentrale! Ich ging eben vorher in Ruhe quer durch den Saal, wo wir im Kreis, alle immer ohne Schuh und Sessel, nur ich darf, wegen meiner Lähmung, auf einem Sessel sitzen.

Alles war gespannt, was ich, der fast nie spricht, plötzlich für so wichtig erachte, das ich extra querdurch zu Einem gehen musste, weil alle ja immer in ihrer Ecke bleiben, und ich noch dazu hinginge, in das Eck, wo gerade ein Anliegen des Gentleman behandelt wird!

Also, ich kann alles, wenn ich mich zentral wähne! Gottseidank sind einige meiner Kon-Schamanisch Reisenden Abonnenten von "Gestion", sie lesen dann eben meine Freuden und Nöte!

Vorgestern Nacht (9:9:11), träumte ich von einem tiefen Keller, es war eine Gruppe Männer, die alle Nahrung mit hatte, nur keine Wasser. Gottseidank wusste ich, dass es in diesem Keller, noch tiefer unten, einen Brunnen versteckt gab und ebenfalls nur ich, wusste, wie das Kabel verläuft, damit Licht möglich wird!

Heute (11:11:9), das Barmherzigen Schwestern Mohnbeugel setzte Wirkung: Ich befand mich im Bischofs-Sitz in Prag, direkt in der Wohnung, offensichtlich, wo alles voll Gold war und Uralte Bücher standen, ich konnte in allen Büchern blättern, alles natürlich in Tschechischer Sprache, War "ich" Jung-Kaplan, zu Diensten des Prager Kardinals, im Traum?

Ich kann mich nur noch erinnern, dass ich in des Kardinals Toilette musste, Sie war unglaublich länglich, eben im Barocken Stil gehalten.

So, 11.9.11, 09:49.

So, 11.9.11, 11:11:

E.a.R.: 11:9:11: Nudelsuppe, Burgunder-rindsbraten, Hörnchen, Kuchen.

Manuel Millautz hat mir gesagt, dass am Donnerstag, 15.9.11 die Geschwister Odradek mich besuchen werden! Diese Mail kann nun auch McGoohan in das Gestionselend hineinbasteln!

Nun, wo ich reif wär, ist es zu spät, wie ein "ERWACHSENER" mich selbst zu handhaben, denn die Behinderung hat mich zurück gerollt ins Baby-Alter, Geschwister Odradek werden schauen, ich taug nimmer ins "Jesus-Casting".

So, 11.9.11, 11:26.

So, 11.9.11, 14:13: Nun haben sich auch meine beiden grossen, McGoohan und Ali kennengelernt, "Teller aufessen" steht nun auch in der Gestion, wenn Roman&Markus den Text gross erachten, dann bitte ich sie, "TELLER AUFESSEN" als einen der nächsten Predigt dienste an den "Falter", aus www.phettberg.at/gestion.htm heraus-zu mailen?

Denn wahrlich, ich schaff so was EXAKTES nimmer, wie Alexander Kielmansegg. Schafft das alles Telepathie? Alexander Kielmansegg emansegg Roman NAC-HI hat ihn getippt. Roman&Markus ihn redigiert. Und sagen "wir", das Salär überweist der "Falter" für das Horn in Afrika. Wenn mein Sachwalter-Büro www.jus.at einverstanden ist. So mühsam entsteht das "Büro Phettberg". So: So, 11.9.11, 14:9:11: 14:13.

Vollmond

M O N T A G :

12:9:11:

03:03:

Sensation aller Sensationen: Als ich zu Bett ging, nach der ZiBl, 19:50, sah ich, im Küchenfenster den Mond aufgehen und nun seh ich ihn, wie er zu Bett geht.

Dazwischen sah ich, im Traum, eine sehr Grossformatige, deutsche, war es eine Hardrockzeitung, die mir das Traumzentrum sandte? Ich hatte keine Mühe,

die durchzublätern.

Den Traum führ ich auf Herrn, ich such und such aber ich find ihn nimmer.
Unter den vielen Werbebotschaften für einen riesen Ständer = Spam-Scheisse,
der Pharma-Industrie an "mich" find ich den einzigen, wirklichen Lesybrief an
mich nimmer! Jetzt kann ich hierher nicht einmal den Namen setzen. Der Inhalt
bezog sich darauf, dass ich um einen Rollstuhl bettele.

Der ist mir jetzt, im Versehen, voll Spam-Jagd, entkommen! Unter Tausenden
Spams, ein einziger wirklicher? Pro Jahr wird die Komputer-Technik für
meinereins immer un-ent-ziffer-barer!

Jetzt hab ich ihn auch schon ab-ge-träumt! Ich tu mir, in der Tat, mühsamst
im Lesen! A Pro Pos lesen: Nun ist mir der Kühlschrank, auch ein einziger
Bruch, wie ich? Morgen kommt Frau Göbel von der Volkshilfe, Frau Göbel muss
mir, unter Mühe, den Kühlschrank wieder reparieren?

Mo, 12.9.11, 08:24: Heute: Mo:12:9:11: 22:25ca. ist Aktionsnacht, zumindest
auf ORF2? Ich, Plumpsack, geh aber, wie jeden Tag schlafen! Schande.
Mit Frau Göbel geh ich heute zum "Feinkostmichl" einkaufen um: Pfefferoni,
1/2 Kilo Rote Rüben, 1/4 Kilo Artischockenherzen, 1/4 Kilo Ziegenbällchen,
und ein paar frische Feigen.

Ich will halt auch über-leben, so endet jedes Leben.

Mo, 12.9.11, 08:35.

Mo, 12.9.11, 11:30: Frau Göbel hat mir die nächster Geschenkslieferung der
Schubert-Apotheke gebracht, wir waren dann beim "Gemüse-Michl" einkaufen, so
viel kann ich mir gar nicht ersparen, wieviel das wunderbare Obst und Gemüse
vom Michl mir kostet: 33,-- Euro! Fein, dass mich mein Sachwalter bremst!

E.a.R.: 12:9:11: Alt Wiener Suppen Topf, Kochsalat, Salzkartoffel, Kompott.

Mo, 12.9.11, 11:43.

Mo, 12.9.11, 15:47: Im Augenblick spiel Öl Musik von Dr. Mo, darunter
erklang plötzlich ein tonales Lied, das von Norbert Pawlicki komponiert
wurde. Dies Lied hab ich Tausende Male in meiner Kindheit gehört, "Kauf dir
einen Bunten Luftballon!"

Das umgab meine Jugend!

Dann als Senior des Kolpinghaus Meidling war ich oft Auftraggeber von
Prof. Hans Weiner Dillman. Plötzlich schoss mir der Name in mein Hirn ein!
Ich hab Hans Weiner Dillman und seine Gattin sogar einige male besucht.
Das könnte auch Musik von Dillmann sein, sowas umgab meine Jugend und
Kindheit. Heinz Conrads, Rosemarie Isopp und Werner Niessner
(Autofahrer unterwegs).

Durch das googeln von Christian Dolezal geriet ich im Googeln auch zu Renato Uitz und seinem Sohn Josef Uitz. Blind schaute ich in "youtube" und sah einen Jüngling in Kurzen Hosen, beim wild Musik machen! War das Renato oder Josef? Auf jeden Fall ein "Uitz" schupft die Gitarre.

Mo, 12.9.11, 16:04.

Mo, 12.9.11, Heute hat NAC-HI seine Ankündigung verwirklicht: "um 50 Euro bring ich dir einen ganzen Traktor voll Gemüse!" NAC-HI war mit seinem Sohn gekommen und hatte mir eine Unmenge Gemüse gebrungen! NAC-HIs Sohn ist Mitglied einer Musik-Band namens: "Destroy, Munich". Muss ich, als neugieriges Weib, bei "Youtube" gaffen gehen. Denn an-hören tu ich mir nie Musik, nur, gemäss dem Wort "Show-Branche", schauen!!!

Auch den handschriftlichen Text von Reante: "Erinnerungen an Otto Koenig & Hermes Phettberg" hat NAC-HI mir in grosser Schrift ausgedruckt gebracht. NAC-HI wird den Text mir morgen auch mailen, dann kann ich ihn an McGoohan weitermailen und ihn bitten, ihn mir in die 33. Kalenderwoche hinein zu gestionieren! Nur Reante hat die Beiträge, die die Nobel-Preis-Trägin, Elfriede Jelinek unter www.jelenik.at zu lesen, nicht aufgehoben. Wann wirst du schon von einer Nobelpreisträgin erwähnt?

Mo, 12.9.11, 18:52.

D I E N S T A G :

13:9:11:

03:13:

Kommt der Berg nicht zum Propheten, kommt der Berg zum Propheten. Ich, der Familien-verlassenste, bekommt nun die Herzlichkeit einer Retzer Familie infiltriert! Wahrlich wahrlich! Ich weiss natürlich nicht, woher der Satz stammt, aber er bewahrheitet sich im Moment, dank NAC-HI und youtube. Komisch, in einem meiner Falter-Inserate: "Die Jeans des Buchverkäufers" hatttttte ich einmal über die Verburgenländerung Wiens geschimpft, als ich am "Graben" in die Toilette musste und ganz billig neugebaute Stufen hinunter konstatierte: "Destroy, München" Das meinte ich! Nun hab ich einen Berg von Gemüse! Im Moment kämpfe ich gegen das neue, modische Vor-wort " s p r i c h ". Doch alle wissen was das Wort meint, Sprache ist ja zur Kommunikation der Menschen miteinander erfunden worden. Kein Mensch denkt daran, München zu zerstören, wie ich Wien&Burgenland lieb habe, so wie es ist. Wenn du "DESTROY, MÜNCHEN" auf youtube betrachtest, kommt Liebe dir

ins Wesen!

NAC-HI hat mich eindringlich gebeten, auf keinen Fall nur einmal pro Woche zur Akupunktur zu gehen, sondern, koste es was es wolle, weiter jede Woche!

Jetzt wird halt "einmal!, stattfinden, doch ich vergess die Weisheit NAC-HIs keines-wegs!

Wahrlich infiltriert mir die Familie des NAC-Hi, sprich, mir den BERG. Was soll da der Prophet tun??? BERG UND PROPHEET sind gegen Herzensbildung wehrlos. Auf jeden Fall fahr ich nun in die Ordination Dr. Aschauer.

Die, 13.9.11, 04:01.

Über Hermes PHETTBERG und Prof. Otto KOENIG

Es macht mich traurig und zornig, dass ausgerechnet einem so einzigartigen Sprach- und Talk-Talent, ausgezeichnet mit einer Schlagfertigkeit und Spontaneität wie Hermes Phettberg, ein so harter Schlag - Schlag im wahrsten Sinne des Wortes - treffen musste.

Ich, Renate Schweiger, bekennender Phettberg-Fan, habe wirklich ALLES, was jemals von und über Hermes Phettberg erschienen ist und auch immer noch erscheint, gesammelt und aufbewahrt.

Alle Nette Leit-Shows, sowie unzählige andere Auftritte und Fernsehausstrahlungen mit ihm, auch viel von mir privat Gefilmtes (Hermes schenkte mir vor Jahren seine alte Videokamera) sehe ich mir immer wieder begeistert an.

Alle Bücher von und über Phettberg, Zeitungsartikel, seine Predigtdienste Nr.1 - heute 980 - alles, alles wird gesammelt und aufbewahrt. Dazu die vielen Phettberg-Figuren aus Keramik, welche ich modellierte, die vielen hundert Fotos von ihm, die ich gemacht habe.

Meine 32 m² - Wohnung mit den Phettberg-Posters an den Türen - ein einziges Phettberg-Museum.

Alte Schuhe (10 Jahre) von ihm, wild bewachsen auf meiner Terrasse..

Nebst Otto Koenig herrscht Phettberg in meinem privaten Phettberg-Museum.

Renate SCHWEIGER, September 2011

Klar, dieses Protokoll ist nimmer scharfsichtig, es ist nur
Herzens-ein-gebildet, es will niemand weh tun!

Im Moment hör ich die Rede des Grünen Abgeordnetem Peter Pilz! Für mich
klingt die Pilz'sche Rede, nur fürs NR-Sitzungsprotokoll gehalten.

Ins Wiener Mikrophon gesprochen. Alle Abgeordneten,
aller Parteien reden sich halt schön! Eigentlich bin ich nimmer wahl-fähig.

Wenn ich weiter gestioniere, destroy ich mich über-deutlich!

Es nervt einfach, am Fernseher stunden lang angebrüllt zu werden!
Weiss das das Parlament?

Gott erschien im Moment meines Voll-Wahnes, indem mich Gerald
Grestenberger vom "Jesus-Casting", bzw. "Geschwister Odradek", anrief und
mit mir vereinbarte, mit seiner Frau am Do: 16:9:11: 14:00 zu mir zu kommen

Die, 13.9.11, 14:20.

Die, 13.9.11, 17:13: Mea Culpa, trotzdem Hör ich noch weiter und weiter zu
versteh zwar in haltlich nur mehr, dass alle Parteien Kleinholz hacheln. In
meiner Eigenschaft als Masochist, muss ich zuhören. Ich hab abendgegessen
und nicht mittag-geschlafen! Wenn ich nur Öl hören tät, kämen eh nur meine
Minderwertigkeitsgefühle hoch.

Jedenfalls, Lieber McGochan, bitte gib den Text "Erinnern an Otto Koenig &
Hermes Phettberg" von Reante Schweiger an NAC:HI's "Was Bleibt" in meine
Gestion hinein.

E.a.R.: 13:9:11: Karotencremesuppe, Spinatröllchen in Tomatensauce,
Bio-Joghurt.

Die, 13.9.11, 17:23.

M I T T W O C H :

14:9:11:

06:32:

Zwei Sachen beschäftigten mich im Moment: Im alten Ägypten wurden die durchs
Pfählen zu Tode Verurteilten, in möglichst hohe Stangen gesteckt und "grosse"
Pfahlmeister hatten die Verurteilten so hin und her gewendet, dass ja keine

wichtigen Innereien möglichst lange am qualvollen Leben bleiben. Ich hatte im Moment gekotet und da entdeckte ich, an manchen Tagen gelingt es mir leichter in der Stellung, und an manchen Tagen andersrum! Wie schafften dass die Ägyptischen Meister?

Und hatten die Delinquenten an-ge-winselt, sie so zu drehen, dass sie lange am Leben blieben, oder so zu hängen, dass sie schneller vergehen?

Wurden den Delinquenten so ins göttliche Glauben gelockt: "Pfählen ist ein Gottesurteil, da Gott alles sieht, sieht er auch, ob du die Tat tatsächlich tatest oder nicht, und wenn nicht, dann lässt er dich am Leben, wenn der Stab aus dem Mund wieder heil herausragt und du, heilig lebst?"

Und zweitens, im r.k. Reich wurden ja die Kirchtürme möglichst hoch "zu Gott" hinaufgebaut, dass Gott sie ja nicht übersehen konnte?

In meinem Unternalb gab es das Gerücht, dass die Glocken Am Karfreitag nach Rom flögen und bis zur Auferstehung in Rom blieben, und ich Winzling hatte tatsächlich mich vor die Unternalber Kirche gebäut, um die Glocken fliegen zu sehen!!!

Denn Unternalb hat einen winzig kleinen Turm, wie alle Weinviertler Penisse winzig kurz sind, ich brunz mir jedes mal die Hose nass, wenn ich mich nicht hinsetz, beim Ludeln!

Das war mein Drama beim heutigen Morgen-Koten! Geträumt hatte ich heute, dass ich Leberkäs-Tester war, und wie lang ein Nano-Partikel eines Leberkäses braucht, um keine Spur mehr zu hinterlassen?

Ich sah mich sogar mit dem Fuss auf einem Leberkäs treten (im Traum)! Jetzt geh ich frühstücken. Mi, 14.9.11, 7:08.

Mi, 14.9.11, 08:19: In einer Frage sind wir einer Meinung, Reante und ich: Wir konnten es nicht leiden, wenn Mama, um uns schön zu polieren, in ihre Hand spuckte, um damit dann eine Spur von Feuchtigkeit auf unsere Haut zu bringen, und uns spurenfrei zu kriegen!

Wahrscheinlich hat mich das so von allen Menschen weit weg gebracht, dass sich mein Leben lang nie wer in mich verlieben konnte. Ich hätte mich dann in Tausenden Jeanskerlen verlebt!

Aber zum Li-ieren gehören Zwei!

Im Morgenjournal, um Mi: 14:9:11: 08:00, wurde von einem "Wunderwuzi" als neuen Fussball-Trainer gesprochen. Da fiel mir ein, Wien sucht genauso drängend nach VIEL, VIEL strengeren Strafen gegen Bestchung. Aber wie schon der Kaiserlich Königliche Staatskanzler Metternich sagte, am Wiener "Rennweg" beginnt der Balkan!

Mi, 14.9.11, 08:39.

Mi, 14.9.11, 15:37: E.a.R.: 14:9:11: Reibteig-Rinds-suppe, Seehecht in Safran-Sauce und Bandnudeln, Bio-Joghurt.

Heute hat mich Frau Göbel zum Sonnen zur Bank der 57A-Busstation gebracht, da liess ich mich bis 12:00 sonnen und dann holte mich Herr Magister Hula ab, den wir vorher zufällig trafen, und ebenfalls vorher waren wir beim "Bipa" einkaufen, um eine Dose "Cif" zum Putzen des Klos und zwei Packungen Datteln, doch ausgemacht war mit Herrn Magister, dass ich am Pint-Platz sitzen werde, doch ich wollte unbedingt am Bus zur Station 57A "Stumpergasse" mich sonnen und dabei meinen Augen den Schmaus liefern, Jeansboys zu schmausen. Dann traf ich Herrn Ernst, auf zu einem Termin, wir vereinbarten, dass Herr Ernst wieder einmal zu mir kommen wird.

Das Sackerl mit Cif und Datteln war mir so schwer zu tragen, als ich eine Frau bat, mich zurück auf den Pintplatz zu bringen, dass mich das Sackerl fast hin schmiss! Ja, ich kann nicht einmal mehr 2 Datteln und ein Ciff er-tragen, wahrlich wahrlich!

Aber die Sonne tat mir gut! Dann schlief ich ob der Anstrengung fest und gut und hatte gar nicht den Anruf auf Öl von Reante gehört, wo sie über die Form des Servierten redete Z.B.: Kinder lieben Erdbeer-Geschmack und wenn sie dann echte, rohe Erdbeeren kriegen, sind sie enttäuscht: "die schmecken aber nicht nach Erdbeeren"!

Als ich mich hinlegte, war feste Sonne am Werken, als ich aufwachte, war Regenwetter. Hab ich den Übertritt vom Sommer in den Herbst verschlafen?

Herr Magister Hula malt ja nach wie vor nur Gekreuzigte und die Internet-Mafia (?) hat seine Web-Site www.hula.at geklaut? So wär es mit www.phettberg.at auch fast passiert, wenn mir sie nicht mein HIMMLISCHER MANDY MANTE GERETTET HÄTTE.

SO GEHT DAS SOMMER WIRD HERBST, HULA:AT HAT NUN ANDEREN SPURLOSEN WEG-GANG...

Mi, 14.9.11, 17:59: Wenn ich zu nervös bin, und an irgendeinem Knopf ankomm, kann ich nichts mehr protokollieren!

Also ich meinte www.hula.at hat nun einen anderen Inhaber, obwohl es Herrn Hula gäb, und www.hula.at nun eine Tanzschule heisst. Hula eine Tanzschule heisst, Herr Hula aber weiterhin Herr Hula! So bitter ist das! Phettberg hiesse zu dem persönlich gar niemand! Es entsprang nur meinem Hirn, weil ich am Ring neben McDonalds im Abmagerungs-Institut neben lauter dicklichen, eleganten Damen, mir plötzlich, als mein Name: "Hermes Phettberg" einschoss. als ich sagten musste, wer ich sei?

"Weight Watchers", heisst das Abmager-Institut, flüsterte mir Manuel Millautz!

D O N N E R S T A G :

15:9:11:

03:47:

Ja, wenn ich Engel, wie Manuel, nicht anrufen dürfte...

Jetzt beginnt die neue Saison, wo alle Industrien neueste Produkte bewerben und "wir" dann kaufen und so die Industrie am Laufen halten. Jedes Jahr erscheinen Neue Computer-Techniken. Wenn alle, wie meiner eins, nicht mithalten können, das dann zu kommunizieren können, wird es Institute geben, die davon leben, das zu übersetzen. Und Bettelarme und Li-ierungs-un-fähige können nur mehr von allen, die dahin strömen, vergessen werden?

Twitter und Facebook-los, von allen weg-geschwemmt? McGoohan ist mein Übersetzer in die Twitter-Welt hinüber.

Davon in Etwa handelte heute mein Traum: Ich wollte alle Fernseh-Programme empfangen, die "UPC" anbietet. Und nun stand ich im Traum gut da, dass ich "TW1" (Telewetter), das bald ORF3 heissen wird sah, ja, im Traum aber ich muss warten, bis mein Fernseher kaputt geht, denn anders kann ich mir nicht vorstellen, dass ich mit nur einer Taste von ORF1/ ORF2/ ORF3 drücken könnte, einmal war Rechtsanwalt Rösch schon bei mir, aber es gelang mir nicht, mein Problem darzustellen.

Weil ich alles haben musste, kann ich jetzt nur mehr "ORF2" konsumieren! Gottseidank, dass ich nun so gerne schlafe!

Also ich träumte von einem Fernseh-Ankündigungsheft, das, wenn du es mit dem beigelegten Stab berührst, in allen Farbe erscheint!

Ja, aber in Realiter kann ich es nicht einmal wen, erklären, was mein Problem ist, ich gehör einfach ins Grab! Vorerst geh ich noch einmal zwischenschlafen!

Das Abhak-Formular, für die jeweils Dienst habende Person der "Volkshilfe" (Heimhilfe) kennt das Problem: "Komputer-Technik-ÜBERSETZEN" gar nicht!

Wie gesagt, ich geh vorher Vor-Frühstücks-Schlafen: Do, 15.9.11, 04:24.

Do, 15.9.11, 08:21: Gestern fand nur ein Zwischen-Tief in Gumpendorf statt, heute wird es wieder sommerlich.

Interessant, der Britische Premierminister kommt heute nach Libyen! Öl ist die spannendste Ausbeute, die die Auto-Industrie haben muss egal von wem, ob von Gaddafi oder von Nunigen Machthabys!

Dass in Afrika Millionen Menschen verhungern, lässt die UNO kalt, 7 Monate warten aufs Verhungern. Aber Öl, da ist Feuer am Dach!

Meine "Not" besteht darin, dass ich nur mehr 4 Äpfel daheim hab. So wenig Obst hatte ich schon Jahre nicht!

Heute bitte ich aber zuerst Frau Göbel, mich zu duschen und morgen gehen wir gemeinsam zum "Zielpunkt" und in die Ägydyapothke um Weizenkeimöl-Kapseln.

Ich hoff dass nun mein Handy (0676/ 777 28 50) wieder geht, damit ich angerufen werden kann, wenn mir wer einen Klappbaren Rollstuhl vermittelt?

Do, 15.9.11, 11:10: McGoohan traut einfach Phettberg's Followys nicht zu, dasss sie ihm einen klappbaren Rollstuhl verschaffen?

Frau Göbel hat mich inzwischen geduscht, mich abgewogen: 77

Kilo-Alarm-Alarm-Alarm! Neben dem, da, wo er immer lag, liegt nun eine anderer (ausgetauschter) grosser, schwarzer Kamm, aber der alte Kamm war viel besser gewesen!!!

Wie geschah so was??? Frau Göbel hat mir auch mein Handy reparieren lassen: 0676/777 28 50 kann benutzt werden, um mir einen Klappbaren Rollstuhl zu vermitteln!

McGoohan muss den Rollstuhl hassssen, wie die Pest?

Ich hab nun wieder eine Packung "Weizenkein-Öl-Kapsel". Morgen gehen Frau Göbel und ich zum "Zielpunkt" in der Brückengasse. die Wunschliste druck ich mir getrennt nun aus: Liste dessen, was ich gerne hätte.

E.a.R.: 15:9:11: Teigmuschelsuppe, Gemüsefleckerl, Eisbergsalat, Kuchen.

Do, 15.9.11, 11:22.

----- Original Message -----

From: "Hermes Phettberg" <phettberg@phettberg.at>
To: "McGoohan" <mcgoohan@xxxxt.ch>; "Hermes Phettberg" <phettberg@phettberg.at>; <Goebelmimi@xxxx.de>; "Weingut Paier" <office@weingutpaier.at>
Sent: Thursday, September 15, 2011 11:41 AM
Subject: was ich gerne hätte vom "ZIELPUNKT"

7 leichte, "Nur-Natur" Yoghurt,

1 Packung Eckerlküse,

Heidelbeeren,

Feigen,

Zwetschken,

Geschrotete Leinsamen,

Kürbiskerne,

Karotten,

2 Kilo Billig-Äpfel,

2 Bananen,

2 Kiwi,

Do, 15.9.11, 13:31: Jetzt freu ich mich auf Manuel Millautz und Gerald Grestenberger's neues Konzept, Grestenberger und ich kennen einander vom Jesus Casting der Geschwister Odradek!

Mein schöner, schwarzer Kamm aber bleibt phutsch?

Do, 15.9.11, 13:26.

----- Original Message -----

From: "Hermes Phettberg" <phettberg@phettberg.at>
To: <goebelmimi@xxxx.de>; "McGoohan" <mcgoohan@xxxxxx.ch>
Sent: Thursday, September 15, 2011 5:45 PM
Subject: STOPP Kein Gemüse & Obst morgen!

> Sehr geehrte frau Göbel "Jeus Kasting" hat mir soviel Obst gebräht, dass
> wir morgen nur Zum Billa gehen müssen!
>

F R E I T A G :

16:9:11:

04:42:

Instand Noir hat mir den Kamm fürs Stück im "Werk" voriges Jahr als Ankündigung geschenkt und nun ist er weg!
Mir hat noch nie ein Kamm gepasst, aber der wär's gewesen!

Riesen, Göttlicher Trost: Vom "Jesus-Casting" wurden mir BETSABEH und GERALD zuteil!

Da ich absolut ungesättigter Schwuler bin, vergess ich immer die Frauen! Betsabeh und Gerald sind so ein Herzinniges Paar, dass Manuel und ich bezaubert waren. Gottseidank hat mich Frau Göbel, gestern, inclusive der Haare gewaschen! Es war gestern wahrlich PHASE! Gerald hatte mir zum Ausgepeitscht werden ein "Pon pon" geschenkt, das liegt, ab nun, auf allen meinen Öffentlichen Terminen mit seiner Farbenpracht drauf.

Zudem lasen Betsabeh und Gerald in Twitter von meiner Obst-Not und brachten mir einen bunten Haufen Obst! So dass ich heute gar nicht Einkaufen im "Zielpunkt" muss! Melone, Banane, Birne, Pfirsiche, Zwetschken. Ein bezaubernder Korb!

Nun aber zu www.vesch.org, das ist meine folgende Heimat, zudem die BEZAUBERNDEN Personen, die "VESCH.ORG" betreiben, vor denen ich so gerne knien darf!!!

Aber es müsste immer ein Kran aktiviert werden, wollte ich eine Stellung wechseln wollen!

Wenn Manuel Millautz nicht bei mir gewesen wäre, würde dieses Protokoll nicht geglaubt werden, aber gottseidank kann Manuel ES bezeugen!

Ich verfiel, nach der Phase mit www.vesch.org in eine Art Jubel-Starre! Ein paarmal im Monat, wird neben dem Naschmarkt und hinter dem "Schikaneder" das www.vesch.org sich erheben.

Duhsab, Sie werden bezaubert sein, wie ich! In Karaoke wird von Talenten gezeigt werden, wie das Hinfallen trainiert wird zwischen den Konzepten = Augen- und Hirn-Schmaus total! Ich werde hingebacht und heimgebracht werden! Wie ein rohes Ei, in den Händen von BEZAUBERNDEN.

Als Gerald und Bathseba wider gingen, hat mir Manuel "Unterwegs im Namen des Herrn" weiter vorgelesen. Glavinic muss das Buch live in ein "Ei-Phone" getippt haben, so flüssig liest sich der Text.

Und Manuel liest so kongenial, dass du glaubst, du bist in dem Moment im Kosovo! Heute hat mich Katalin angerufen, sie fuhr in dem Moment zu dem "Mythen" im Kanton Schwyz und hat genau Glavinics dieses Buch im Koffer!

E.a.R.: 16:9:11: Rahmsuppe, Seelachswürfel in Dillsauce, Salzkartoffel, Pfirsichkompott.

Aus der Gumpendorferstrasse hör ich das heurige Gumpendorfer Strassenfest.

Bis Sonntag bleib ich nun allein, aber dann kommt Markus und bringt mich ins Volkstheater zu "Du bleibst bei mir", das Leben Dorothea Neffs betreffend!

Dass ich, ab Jänner 2012, regelmässig im Kreise des feschen Gerald Grestenbergers meine Augen weiden vermag, wird meine Hormone in grosse Not stürzen!

Es läuft wieder Melancholie im September.

Um Fr: 16:9:11: 16:00 folgt "Im Gespräch": Michael Kerbler mit dem Gebrauchsphilosophen und Chef des Öst. "Drogerie Markt"

Um 14:05 hörte ich Günter Kainldsdorfer "von Tag zu Tag", im Gespräch mit Rudolf Beck (Wiener Blut).

So wurstele ich mich halt durch den Tag".

Ein mysteriöser Followy hat mir angeboten, mir, unter der und der Pedingung, einen Tollstuhl zu vermitteln, ich weiss nicht, was ich tun soll? NAC-HI ist mutiger.

Fr, 16.9.11, 15:45.

S A M S T A G :

17:9:11:

05:40:

NAC-HI hat mir am Abend noch berichtet, dass die Zeitung, die nur wegen Inseraten erscheint, ich hab ihren Namen im Wortfindungs-Hirn, Quelle der Hoffnung für einen klappbaren Rollstuhl war. Ich glaub es war so: Die Zeitung, die mein Hirn nicht hergibt, hat in ihrem Konzept, dass jedes Inserat auch internetmässig versorgt wird?, Und Reante hat für mich auch ein Inserat in besagter Zeitung aufgegeben und so entstand die Twittermeldung, wenn ich diese und diese Handy-Nummer anwählte, würde mir geholfen!

Kurz: Reante hatte inseriert, sie suche einen klappbaren Rollstuhl, McGoohan kriegte dann dieses Inserat in Twitterform und so schloss sich der Kreis!

Davon handelte mein erster Traum: Ich hatte/ im Traum/ einen realen Koitus mit einer Frau. Ich der "Nie", mit einer Frau zudem!

Nun weiss ich, dass Twitter, für Reiche Länder besteht, dass die Spam-Industrie Trost findet!
Generell führt das Twittern, im Moment, zu realer Demokratie, hoffen wir zumindest!

Denn ich weiss nun, um mich followt mir seit Jahrzehnten nur Reante!

Traum Nummer Zwei: Ich war Strassenbahnfahrer am Heiligen Abend, UND da sasssen, neben jedem Fahrer, Ein Begleiter zum Trost. Alle Strassenbahnfahrer waren im schwarzen Anzug, am Heiligen Abend.
Im 3. Traum träumte ich von der neben mir arbeitenden Vertragsbediensteten für Opfer-Fürsorge in der Abteilung "VII/1" des Amtes der Niederösterreichischen Landesregierung.

Sie war so ein Herzliebes Wesen, aber ich hab trotzdem ihren Namen ebenfalls Im Wortfindungskeller.

Ewald Penz war davon Überzeugt, ich sei gar nicht schwul, denn er sähe in mir keinerlei Anzeichen von Schwulität, ich habe nur panische Angst vor Frauen generell!

Ewald trank sich zu Tode und wurde dann von der Legionärskrankheit weg gerafft!

Ewald Penz wohnte 1970 kurz neben mir im Kolpinghaus Meidling, und wir hatten uns sehr gut verstanden, ich vermute, weil er "Penz" hiess und ich, bürgerlich, "Fenz"?

Logo, was ich da hertippe, wird niemand zu lesen vermögen, denn Zeit ist unteilbar!!! Es sei denn, ein realer Gott http kraxelt herbei?
Sa, 17.9.11, 06:24.

Sa, 17.9.11, 10:9:11: Hugo-Armin Elison wird auf Öl um 17:9:11: 12:00 "Mittagsjournal" Kardinal Schönborn interviewen & Chinas grösster Therapeut ist auch zu hören im Mittagsjournal. Vorher hatte ich gehört, wie der arabische Frühling losbrach, indem sich Mohamed in einer Stadt in Tunesien verbrannte!

http wird sogar nicht vor dem Heiligen Papst stoppen, auch wenn er nun live in Berlin sein wird!

Tunesien-China-Vatikan: Die DEMOKRATISCH Krönung wird sein, dass Frauen Priester werden dürfen.

Um ca. 17 Uhr wird Reante, mit "keinem" "Rollstuhl", zu mir kommen und mir statt dem gekochte Linsen bringen! Sa, 17.9.11, 10:51.

Sa, 17.9.11, 17:54: Kardinal Schönborg wird kein Papst Johannes XXIV wahrlich, wahrlich! Wir müssen auf den nächsten Zufallstreffer warten.

Lieber McGoohan, von www.youtube.com fehlt plötzlich die Predigt dienst-Auspeitschung, wo ich vorm Mariahilferstrassen-"Merkur" stehe und alle am Eingang vorbeigehen, während ich ausgepeitscht werde. Niemand sieht die Auspeitschung an, die grösste Inszenierung vom Mandy E. Mante! So leicht geht heute Stehlen?

Rente war bei mir und brachte mir eine Neue Glühbirne, weil ja die alte ausgebrannt war und ich nirgendwo mehr eine gekriegt hätte!

Reante hatte noch eine für ihre verstorbene Mama und die prangt jetzt in meiner Küche. Sie schenkte mir einen Haufen Grüne Äpfel, eine Gurke und eine Portion Gekochte Linsen!

Was tät ich ohne das Wohlwollen von Reante?
Sa, 17.9.11, 18:09.

38. Kalenderwoche:

S O N N T A G :

18:9:11:

06:11:

Genächtigt hab ich schon unter Winterdecke, Licht hat mir auch Reante ausgetauscht, Geträumt hab ich aber von einem Rechen-Trixxer (Zauberkünstler), der immer gewinnen musste, noch dazu mit meinen 3 Hirnschlägen, von den ich ihm nix spüren lassen wollte, aber, wer weiss, ob "Trixxer" und Traumzentrum...?! Wir haben uns unglaublich gut verstanden.

Nun regen sich sogar in Zürich die Linken (?) Geister & in Berlin haben heute die PIRATEN meine Sympathie.

Ich geb zu, wenn wer versaute Blue-Jeans trägt, hat es mich schon! Aber wer wird sich das noch wagen?

Mein Leben lang hab ich noch nie im Traum versaute Blue Jeans gesehen. Da hab ich

früher mit einer Frau, im Traum, koitiert, als einen Jeansboy an-zu-träumen begonnen!

Jedenfalls ist heute Wahl in Berlin und Markus geht mit mir zum Stück über Dorothea Neff: "Du bleibst bei mir!"

Die "Nudelsieb-Kirche" nimmt Gestalt an, BRAVO!

So, 18.9.11, 06:35.

So, 18.9.11, 09:18: Erbärmlich, was sich Öl leistet: Statt "Patina" und "Welt Ahoi" läuft nun jeden Sonntag zur feinsten Sendezeit: 9:05: "Café Sonntag"!

Dafür war ich heute voll begeistert, alle fünfundfünfzig Minuten lang, von "Erfüllte Zeit" (So: 18:9:11: 07:05.) das ist nachzuhören die ganze 38. Kalenderwoche lang unter www.oel/die letzten sieben Tage.

Wieder mein Sehnen nach versauten Blue Jeans, z.B. war heute eine traum Reportage in "Erfüllte Zeit" vom Zirkus "Don Bosco" der wäre heute in der Landstrasse.

Wo bleibt nur, in allen Religionen, der (verhüllte?) Hunger der Menschheit nach Sex? Egal wo ich bettele, von den Nudelsiebys bis zu den Schamanisch-Reisenden, ich bleibe sexuell allein gelassen!

E.a.R.: 18:9:11: Kohlrabicremesuppe, Gebackenes Schweins-Schnitzel, Fisolensalat, Kuchenschnitte.

Um 12:30 folgt die telefonische Gestions-Konferenz mit McGoohan. Was tät ich ohne McGoohan?

So, 18.9.11, 10:05.

So, 18.9.11, 13:26: "Mein Drama beim Morgenkoten" bastelte Roman&Markus zum Predigt dienst Nr. 960 aus!

McGoohan hat die Gestionsprotokolle zu einem lesbaren Wust gebaut und NAC-HI rief an und teilte mir mit, dass seine Frau ebenfalls bei "Du Bleibst bei mir" zusehen wird.

Markus holt mich, um 14 Uhr, ab ins Volkstheater, wo das Drama des Lesbischen Liebespaares - verfolgt von den Nationalsozialisten - gezeigt werden wird.

Die Hölle der Nazis ist für uns alle nicht begreifbar. Kaum kommt eine Person in die Nähe eines Vergleiches zur aktuellen Situation, schnappt ihn die Gegenpartei und beisst zu! Die Hölle endet nie = bleibt eben ewig!

Indem wir nun "Du bleibst bei mir" im Volkstheater studieren werden, sind wir schon in Gefahr zu vergessen, dass wir zwei Liebende, denn die beiden Frauen

waren zu ihrer Zeit eben Lebende! Wir aber sind katastrophale Gaffer!

Wenn nur ja Frieden bleibt!

Fekter, die Öst. Finanzministin, wurd zu recht gebissen!

Die Wortsuche schnappt fest zu: BEDENKE Millionen Ermordetet!

Im Volkstheater schauen Markus und ich uns heute um 15 Uhr "Du bleibst bei mir" an.

So, 18.9.11, 13:49.

M O N T A G :

19:9:11:

03:03:

So was ist "Phase"= Zu-fall des Gottes: dass der Psychiater Erwin Ringl in der selben Gasse, wo Dorothea Neff wohnte, ebenfalls wohnte!

Das geschah, als die Nazi-Hölle in Wien geschah, Felix Mitterer hatte eine Komplette Soap-Fernseh-Serie in eine fade Geschichtsstunde ein, nein, leider UNTER-getaucht. Ja, wenn das Stück schon alles wer sah, der weiter die Rettung Eva Zilcher, vielleicht in einer der weiteren er-hoff-baren "Phase des Herrn"? "Du bleibst bei mir" sah.....

Aber, wenn das schon alles war, was Dorothea Neff für die Rettung Eva Zilcher tat, hienit in den Strudel der Milliarden aktuellen Geschehnisse, dann war die Schulstunden-Soap, Perlen vor die Säue! Aber wenn das ein Denkmal werden hätte können!!!

Ein Anhang zum "Bockerer" - letztlich, zum Mundl! Andererseits Milliarden und Abermilliarden solche Phasen wird es in der Nazi-Zeit gegeben haben. Dieses Schwamm-Geflecht zu allen Zeiten ist das Geheimnis, das Gott für mich im Moment darstellt.

Wenn, aber Felix Mitterers Stück ein riesen Wurf gewesen wäre-----

Ich hab ja als Kind nicht gewusst das Dorothea Neff bereits erblindet war, als ich die "Tante Frieda" in der Soap "Familie Leitnar", sah und da vor allem mich auf Tante Friedas Wort "Horror" freute - im Burgtheater Tonfall mit

spitzer Zunge des Buchstabens "r", was ich nur durch Markus Hildenbrand nun weiss, Markus, meine gestrige "Phase", hat mir das in der Pause gesagt!

In Summe ist es ein riesen Anstrengung, an realer Fernseh-ins Theater-Zurückholung gewesen.

Aber ich sah's oft im Stück und hatte nur einen flachen Abglanz einer Frauen-Wohngemeinschaft, wo immer wann der Soap-Rhythmus es gebietet, das Telefon läutet, oder wer, ohne Stichwort, eben "Tatort" um nicht schon wieder Soap zuschreiben, zur Tür hereinkam...

Und dazu die vielen Umbauten, aber dann hing eh immer dasselbe Gemälde in Neffs Wohnung, vermutlich aber waren es lauter Originalwerke, die Dorothe Neff dargestellt von der bestens spielenden Andrea Ecker.

Leider hab ich keine Chance gefunden, NAC-HIs Gattin zu begegnen, darum von der Stelle aus herzlichste Grüsse.

Ich würde sagen, bestellte Theaterstücke mit bestellter Musik machen, ersetzt keinen Wurf, ja, wenn ein Thomas Bernhard, aber auf so eine Phase müssen wir warten, wie "wir" auf einen Johannes XXIV warten müssen!

Wir, als "ich", versage ununterbrochen in meinen Phasen!

Markus hat mich betreut, wie ein Kleinkind betreut gehört Und unterbrochen möchte ich mich bedanken!

In den Szenen, wo Andrea Ecker Pentilias und Mutter Courage spielt, ist das Wort "Horror", das zu hören, bin ich eigentlich zu "Du bleibst bei mir" gegangen und in der Tat ich konnt es mir erahnen, dank der grossen Darstellung, wo das Volkstheater sich selber kopierte, Bravo!

Da ja das Programmheft eine sorgsam Aufarbeitung ermöglicht, ist für alle, die lesen können und mögen...

"Wir", die Menschheit aber, sind so gewaltig im Schöpfen von Grösseren und Neuerem...

Wer soll das alles durchleben? Wir sind Hölle und Himmel, sonst nix = Kurz kritik zu "Du bleibst bei mir"

Das "Volkstheater" spielte eine Fernseh-Soap, in einem Stück, mit Pause, aber leider Keinen Wurf!

Mo, 19.9.11, 04:32.

Mo, 19.9.11, 08:55: Halt halt, die Grösse der Idee ist sicher die, dass Frauen ins Geschehen kommen. Zudem, dass lesbische Frauen, ERKENNBAR werden.

Die Ur-Idee war, dass ich unbedingt ins "Volkstheater" ausgerechnet zu "Du bleibst bei mir" kommen muss, um meine schwule Solidarität an lesbische Frauen zu erweisen!

Und wenn "Du bleibst bei mir" Erwin Ringl in den Vordergrund gerückt hätte, wär es wieder eines der Unmengen Paternalen Werke geworden. Und so reiht es sich in die Geschichte der Feminin Leistungen ein! Und insofern ein Spitzenwerk, das halt fad ist, aber wir müssen eben warten, bis wer kommt und Geschichte schreibt!

Paternaler Horror. Warten, bis wer kommt, der namhafte Geschichte schreibt. Ob Andy Warhol oder Johannes XXIII, halt auf weiblich, wie der Erfinderin der Nobelpreises, eine Frau!!! (Ihren Namen, such in meinem Wortfindungskeller).

Nun ist vielleicht eine Twitter-Mail gelungen, während ich mit Markus im Volkstheater war, wo mir zu einem klappbarer Rollstuhl verholfen wird? NAC-HI hat schon angerufen!

Ja, das warten fällt allen Kindern (uns) sehr mühsam. Mo, 19.9.11, 09:23.

Mo, 19.9.11, 10:14: Ist der Wortfindungskeller aller Menschen überfüllt? Wir werden jede Minute, mit Unmengen neuer Worten & Begriffen überschwemmt!

In Israel gibt es ein Wort, das als Titel an alle, die einem Menschen halfen, die Shoa zu überleben, verliehen wird, aber ich find ihn natürlich nicht!

Frau Dorothea Neff wird den Titel sicher haben, sie half der Modedesignin Lilli Wolf, die Shoa überleben!
Mo, 19.9.11, 10:30.

Mo, 19.9.11: Nun weiss ich das Wort das ich suchte: GERECHTER UNTER DEN VÖLKERN, NAC-HI hat es mir verraten. Seine Gattin fand das Stück ebenfalls fad, die Musik war aber sehr gut, sagte sie. Und hat mich sogar gesehen.

Ich weiss nimmer, ob ich den Satz, den Erwin Ringl in "Du bleibst bei mir!" sprach: "Der Moor hat seine Pflicht getan, der Moor kann gehen" die Krönung zum Kapitel Lesben und Frauen-Emanzipation treffend eh von Felix Mitterer in den Mund gelegt. Das Original der Hausmeisterin wurde grossartig gespielt, darin hat Wien & das "Volkstheater" Tradition.

Nun schliesse ich meine spärlichen Ideen zu einem Predigtendienst zu "Du bleibst bei mir". Leider hat das nie wer zu mir gesagt. Ein Gottesurteil ist klar! Nun sind meine Nothelfys meine Ehe!

Heute hab ich Termin, um 13Uhr bei Frau Dr. Biach Termin.

E.a.R.: 19:9:11: Italienische Tomatensuppe, Seehecht in ...Sauce, und Grüne Nudel, Kuchen. Die Sauce ist so klein geschrieben

Mo, 19.9.11, 11:49.

Mo, 19.9.11: Nun war Frau Göbel mit mir bei Dr. Biach: Blutdruck: 130/80
Puls: 60. Nächster Termin: Montag 24. Oktober 2011 um 12:30.

Was soll ich sonst vermelden? Kalt ist es! mein Taschengeld hört nicht auf
zu schrumpfen Nun bekomme ich nur mehr, Pro Woche, Fünfundsiebzig Euro.

Wie in allem, stürze ich fortwährend ab! Um Mo:19:9:11: 19:9:11: Erzählt André
Heller über Helmut Qualtinger!

Heute kriege ich mich wieder nicht in die Waage!

Mo, 19.9.11, 15:37.

Abnehmender Halbmond:

D I E N S T A G :

20:9:11:

Heute gehe ich zum Zweitemal nicht zu Dr. Aschauer, ob wohl ich
un-ent-gelt-lich könnte! Ich muss mich selber "anfüttern", damit ich dann, wenn
mein Taschengeld beschrumpft sein wird, Zumindest so viel Geld hab, dass ich
wenigstens die Ernährungstabletten mir kaufen kann. Ich werde verrückt!

Heute war ich im Traum in meinem Elternhaus, Unternalb 165, wo ich bei
meinem letzten Besuch, mit einer Gruppe (wie gesagt: im Traum), die
Rüben-Grube zuschiss. Und heute war der Rübenkeller total sauber geputzt,
als ich den Deckel aufhob. Und als Zeichen, dass ein Putztrupp da war, stand
ein Telefon-ohne Wählscheibe am Deckel der Rübengrube, und wenn ich den
Hörer abnahm, meldete sich die Stimme Theos: "Was gibt's"

Ich erschrak und dachte jetzt aber werde GESCHIMPFT, aber Theo und Mizzi waren
ganz lieb zu mir!

Im Zweitem Traum war ich ---weg ist er! ich glaube er handelte von einer
Geheimpolizei, die mich im Visier hat, aber jetzt bin ich im reinen
Erfinden?

So einen Küchenjungen gibt's ja gar nicht, wie den "Phettberg", doch ich habe
mir vorgenommen, den Küchenjungen Leon Phettberg gibt es ja! Siehe

Grillparzer, ich weiss überhaupt erst, dass der Küchenjunge von Grillparzer ist, seit Christian Dolezal!

NAH-CI hat mir gesagt, um sein Geld gesaagt, wird er mir den Rollstuhl aus Tulln holen! Vielleicht stapfen wir bereits mit dem Rollstuhl durch Gumpendorf!

Penibel werd ich alles gestionieren, wie mein Taschengeld sich verbraucht.

Und da ich nie allein hinausgehe, hab ich immer eine Zeugenschaft dabei!

Alle Welt kann mitrechnen.

Ich hab die letzten Monate ja nimmer allein das Haus verlassen und mir nie was kaufen können. Und wenn mei Geld aus ist, bin ich gottseidank mit einem Sachwalter im Hintergrund ausgestattet!

Reg dich nicht auf, Phettwürmchen!!!

Die, 20.9.11, 06:41.

Die, 20.9.11, 07:48: Mir scheint's ich bin für eine UNO Mitgliedschaft von Palästina, wie Mahmud Abbas es beantragt!

Die, 20.9.11, 10:13: Es gelang mir nie, mich zu liieren, Nun liier "ich" mich zur Internationalen Community des Gestionierens halt!

Am 4. Tage, einer voll durch-getragenen Blue-Jeans, bin ich durch-PARFÜMIERT, dass ich verknallt bin! IN VOLLBRUNFT? Morgen werden meine Jeans gewechselt. Heute lass ich mich in mich LIEBEN! Aber morgen wird, aus Mitleid für die Umwelt, aus Mir(t)leid (bleibender Tippfehler) für die Mitwelt gewechselt.

Die, 20.9.11, 10:40.

Die, 20.9.11, 11:43: E.a.R.: 20:9:11: Gemüsecremesuppe, Rahmfisolen, Röstinchen, Kuchen.

Die, 20.9.11, 15:37: Reante war gestern bei einer Ausstellung einer malenden Verwandten, der ebenfalls in der Sozialarbeit arbeitet und hat gefragt, warum es denn gar so schwer sei, jeden Dienstag, um 6:30 Uhr einen Termin, bei einem Akupunktierenden Arzt zu erreichen, ohne alles Geld für Taxifahren aus-geben zu müssen? Nun werden also bereits 3 Kräfte versuchen, mir jeden Dienstag zu Dr. Wilhelm Aschauer zu kommen: 1.) Jus.at, 2.) Dr. Aschauer, 3.) Reante: Mit vereinter Kraft wird es gelingen!

Die, 20.9.11, 15:48.

M I T T W O C H :

21:9:11:

05:29:

Heute, bereits um ca.: 01:00 hatte ich meinen ersten Traum gehabt, fand mich putzmunter und dachte, es ist 5:00!

Nun verschlief ich x- weitere Träume, alle sind weg, nur einer glaub ich ist mir erhalten. Löscht der nachfolgende Traum den Vorgehenden, ihn aus?

In Summe "leb" ich von Kurt Palm! Hätt ich diese "Phase" nicht gehabt, wer weiss.....

Bis herazf zu Ali, leb ich von meinem doppelten harten "t". Die Firma "Weight watcher" schickt, pro Saison, noch immer unter "Hermes Phetberg" - mit einem hartem "t"- ihre Werbung zu.

Erst seit dem Plakat, für "In schwimmen zwei Vögel", wo Kurt mich verdoppelte, bin ich bekannt!

Das mein ich mit "Phase". Jetzt ist auch der letzte heutige Traum mir vergangen, denn ich sog mich so exakt keinen von den Tausenden Tippfehlern zu lassen! Pro Tippfehler viele Sekunden Korrektur und tausende, nein Millionen Hirnschleifen!

Ich hätte Hirn-Arzt mir erstudieren müssen! Nicht psycho, sondern real, wie funkt das mit dem spurlosen Wegschlafen?

Hunderte Millionen Persönlichkeiten haben ja diese Frage in Kunst- und Religon-TUM uns geschenkt!

Eben: "Wir" sind befallen mit dem Homo-Sapiens-Schwamm (Pilz).

Gottseidank kann nun jede Spur einer Idee, eines Gedanken-fasers, erhalten bleiben - http eben. Halten wir doch FRIEDEN, liebe Welt!

Wie wenig Taschengeld ich auch kriege, Minus-Taschengeld existiert nicht!

Mir geht es himmlisch wonniglich!

Mi, 21.9.11, 06:14.

Mi, 21.9.11, 08:01: Nicht einmal alles von Heinz Conrads, ja nicht einmal noch von Axel Corti, ist vom ORF aufgehoben worden. Aber nun, bin ich mir sicher, ist alles archiviert?

Die ORF-Journale klingen so perfekt, dass du bald glauben wirst, da sprichte ein Komputerprogram! Mein Problem ist, es wird alles zuerst

geschrieben und dann sogar von den Journalmoderatys im selben Tonfall vorgelesen. Nur Hubert Armin Elison hat den Bogen raus, er klingt wie er FREI redete, er klingt, wie wenn es ihm, in dem Moment, aus dem Munde käme!

Wir sind halt Komputen unter Komputern! Bitter, aber wahr.

Das Gerücht, dass wir Menschen, die Neandertaler alle ausrotteten. Die Neandertaler waren herzlicher, heisst es?

Wer also vorher geboren wurde, kann sich rühmen, die Älteren werden, als Dokument, archiviert!

Wir schlüpfen nach einander heraus! Die vorherigen werden von den Nachherigen studiert werden, so wenig zum Trost, duhsuhs

Wir ent-puppen uns, der Reihe unserer Schlüpfung, nach.

Mi, 21.9.11, 08:17.

Jubel, ohne Ende Jubel, NAC-HI bringt heute, um ca. 18 Uhr heute bereits einen Rollstuhl und wir fahren eine Runde durch Gumpendorf!

Frau Göbel war mit mir heute in der Bäckerei Hafner um 1/2 Kilo Finnenbrot und ein Mohnbeugel UND in der Ägydyapotheke für Tabletten um 140 Euro.

Dass "Phettbergs Nette Leit Show" auf "TW1" wiederholt wird, kostet mich ordentlich. Der Komputen denkt nun, ich sei stink-reich? Und gibt mir keine freien Tabletten mehr. NAC-HI hat für den klappbaren Rollstuhl 20 Euro budgetiert. Es ist aber sehr gesund dass ich sparen muss, denn so kauf ich mir nur mehr ein Minimum Gemüse&Obst.

E.a.R.: 21:8:11: Ei-Muschelsuppe, Kalbsbällchen, Gemüse, Reis, Kuchen.

Mi, 21.9.11, 19:58: Das Wunder ereignete sich: NAC-HI stand um 17:30 mit dem Rollstuhl vorm Haus, gekauft um 20 Euro und wir tollten (bleibender Tippfehler) zum Gartenkaffee, in der Stumpergasse. NAC-HI ist ein Mann der Tat: an einem Tag schlichtete er für sein Haus das Heiz-Holz zusammen, dann fährt er in den Nachtdienst nach Wien: NAC-HI ist ein Riese im Vergleich zu mir, wunzi aus Unternalb. Heute fuhr NAC-HI nach Loosdorf bei Melk den Rollstuhl besorgen und nun geht NAC-HI zum Nachtdienst.

Und hat bereits alle Photos für das Werk "Was bleibt?" eingesammelt. Martin, bekannt vom "Windmühlteam" hat ein Komputen-Photo-Gerät zur Verfügung gestellt und das überliess er dann, pro Tag, einer Person, die in "Was bleibt" mitwirkt und dann reportiert eben, "was bleibt".

Bei mir hat das Nina Krezinger & NAC-HI & Martin & Christian in einen Film verpackt: quasi "24 Stunden mit Hermes Phett-würmchen" Bewegte Bilder mit Ton.

Martin & NAC-HI, so wird geschöpft!

Lieber McGoohan, bitte verkünde, dass NAC-HI einen klappbaren Rollstuhl an "meinen" Stiegenaufgang anband!

Mi, 21.9.11, 20:16.

D O N N E R S T A G :

22:9:11:

07:43:

Da ich nicht nachlesen kann, wie mein Traum-Rhythmus funktioniert, kann ich nur herschreiben, dass ich gestern fett gegessen hab, eine riesige Freude mit dem angeketteten Rollstuhl hatte, Ja, sogar im Garten-Kaffee ein aussertourliches Mohnbeugel ass, Aber keine Spur von Traum!? Ich ess ja immer das vom Vortag eben das vom Nachtag, also gestern (Mi: 21:9:11): RAHM-FISOLEN - mittags, zum gestrigen Frühstück einen eingelegten Zwiebel-Hering mit Ziegenröllchen, zum Abendessen noch einmal ein Ziegenröllchen und dann eben das von NAC-HI gestiftete Mohnbeugel als Nachschub-Abendmahl. Ich werd immer dicker, aber es liess sich kein Traum in sehen!

Heute zum Frühstück ass ich ein eingelegtes Artischockenherz mit einem "Clever"-Eckerlkäse. Bald werd ich mir keine Artischockenherzen mehr leisten können? Ich ess zum Frühstück eingelegte Artischockenherzen so himmlisch gerne! Wie soll ich wohl "meinem" herzlieben Gespielen NAC-HI all die Hilfen und Wohltaten entgelten???

Gestern gab mir NAC-HI wieder Unternalber Rote Rüben! ich zahlte 140 Euro für Tabletten.

Überhaupt: der klappbare Rollstuhl ist ein SPITZEN-TECHNIK Ding!!! Mir wird es immer unvorstellbarer, dass der Rollstuhl aus Loosdorf bei Melk NACH-HI nur 20 Euro gekostet haben soll?

Mit sowas wird in Behinderten-Olympiaden um die Wette geturnt!

Allein die Art, wie "mein" Rollstuhl angekettet ist, muss ja ein Vermögen kosten!

Ja, mit nur 75 Euro pro Woche Taschengeld - ohne das Recht, mit dem Fahrtendienst mit-fahren zu dürfen, bin ich ganz kleinlaut!

Do, 22.9.11, 08:44.

Do, 22.9.11: Herr Charles Barte war schon bei mir, als Sobo Swobodnik anrief und mir die Freude überbrachte, dass "Der Papst ist kein Jeansboy" hat in Köln Weltpremiere!

Am Mittwoch 29:10: ist in Leipzig Weltpremiere, dies teilte mir Sobo Swobodnik mit: Roman & Rollstuhl & ich fliegen hin!

Gerade wo heute der Papst nach Berlin fliegt! Der Papst aber bleibt kein Jeansboy, wo doch alle Welt, so gerne wüsste, was Benedikt wohl "drunter" trägt? Was bedeutet, doppelte Konjunktivierung?

Herr Charles Barte war mit mir um 21.-- einkaufen. 2 Suppengrün, Ziegenkäse, 2 Bananen, 2 Kiwi, 6 Gekochte Eier, 4 Kleber-Joghurt, 1 Packung Zwiebelheringe.

Die Qualität von Sir Charles Barte ist ein einzige Phase!

Ich komm vom Freuen gar nimmer raus!

Do, 22.9.11, 13:12:

>Herbst-Begin 22:9:11: 11:04<

Hat da wer bei mir gehäckt, weil ich find in der Gestion nimmer, wo ich schrieb, dass alle Welt gerne wüsste, was der Papst "drunter" trüge?

Trägt er im GEHEIMEN VERSAUTE BLUE-JEANS? E.a.R.: 22:9:11: Backerbsensuppe, Broccoli-Nudelauf, Kompott.

Hilf mir bitte, McGoohan.

Do, 22.9.11, 13:42.

Do, 22.9.11, 15:36: so ein gewaltiges Mittagsschläfchen ist mir schon lange nicht geraten! Ich erinnere mich nur mehr, dass die Wetteransage von einem langen, folgenden Hoch sprach, und weg war mein "ich"

Heute, Do: 22:9:11: 11:04 begann der Herbst. Und Morgen, Fr:25:9:11 geht Ali mit mir ins Museumsquartier zu einem Theaterabend mit Hardrock und ULLYSSES.

Meine Freude konzentriert sich auf einem Typen namens "UIZ", denn mit Renato Uiz spielte ich unter der Regie von Kurt Palm. Und da hoff ich, dass das vielleicht der Sohn von Renato sein könnt und in kurzen Hosen Zugtrompete spielt, das wär mehr Zufall als ein Lottogewinn.

Ich erinnere nur noch, dass ich die Gattin von Renato mit ihrem Baby am Fahrrad-Sitz fahren gesehen hab und dass das Baby ebenfalls "Josef" hiess. Ja so alt bin ich bereits. So schnell verging mein Altern, wie dieses Mittagschläfchen!

Ali und ich haben ausgemacht: Ali zahlt die Karten und ich das Taxi und das Abendessen, Ali aber könnt ja so schnell laufen, dass er problemlos tour-retour laufen könnt, hätte er mich nicht als Last! Ich hab aber mein komplettes 37.& 38. Wochen-Geld verbraucht und muss Ali bitten, mir das Geld dafür zu borgen, bis zu meiner allerletzten Raiffeisen-Abhebung!

Und dann freu ich mich, Christian Dolezal (Windmühlteam) zu umarmen.

Mi: 19:10:11: hat "Der Papst ist kein Jeanboy"

Und dann freu ich mich, Christian Dolezal (Windmühlteam) umarmen zu können, denn es spielt auch ein "Christian Dolezal" mit.

"Der Papst ist kein Jeansboy" hat am Mi: 19.10.11, Welturaufführung in Leipzig, bitte in Ihren Kalender, Duhsbys!

Auf jeden Fall hätt ich bereits ein Armen-Papa-Mobil! Do, 22.9.11, 16:13.

Jetzt wollte ich via "Phönix <UPC-Kanal 536> zuschauen, wie Benedikt der Sechzehnte live im Bundestag spricht, doch ständig krieg ich nur "UPC-ON DEMAND"-Werbung! Ich schau eh immer nur URF2 und zwar eine Dreiviertel Stunde lang vorm Schlafengehen. Jetzt werd ich Christoph und Peter um Hilfe bitten! Sonst kann ich heute gar nix Fernseh schauen!

Der Mann aus O.Ö., der vor Monaten mich bat, dass er mich photographiern kann, kommt morgen um ca. 16 Uhr. Alle Welt ermordet alle Welt mit Werbung, sonst gibt's gar nix.

Do, 22.9.11, 17:56.

F R E I T A G :

23:9:11:

05:39:

Liebe Followys, heute (Fr:23:9:11: 16:00) erforscht, Michael Kerbler "Im Gespräch" den Allgorithmus, quasi http!

Wir haben uns unser absolutes Gefangenhau namens Allegorithmus erbaut. Dieses Wort, "Allegorithmus" müssen wir lernen, es wird keinen Ausweg davon mehr geben! Hielte ich noch im "Freien" auf, also weder gottseidank entmündigt

noch Durch-Gestioniert, gäbe es nun den "Gott" denn die Kybernetik ist so weit missraten, dass jede Anfrage bei "google" für alle Ewigkeit gespeichert bleibt. Es sei denn Atombomben rotten uns aus bevor Gott "Allegorithmus" einen Parallel-Planeten fand, und alle Allegorien dort hin verfrachtet!

Gestern z.B. wollte ich die Ansprache des Papstes auf Phönix hören, doch mein, mich wissender Allegorithmus weiss natürlich, dass meine Art, Knöpfe zu drücken, typisch die Schwäche eines "Drei-Schlaglers" ist, und ich kriegte ununterbrochen nur "UPC-On Demand" Werbung. So oft ich auch "536" drückte, es war die Art eines Hinnigen, der hat keine Chance, dort hin zu kommen, wo der Allegorithmus mich nicht haben will!

2. Beispiel: ich hab entdeckt, dass youtube erkannte, dass unter all meinen "Netten Leit-Shows" eine Auspeitschung sich noch befindet und sofort prangt nun dort unter "Phettberg" nun ein braver r.k.!

ALLEGORIE räumt auf!

Meine heutige Traumzentale ist auch Allegorie! Eben "ALL..." Im Traum war ich vorsprechen bei dem verunfallten Kärntner Landeshauptmann und FPÖ Ur-Hirn aber sein Name ist nicht mehr im aktuellen Hirn, er ist verunfallt, wird nicht mehr tausende male am Tag erwähnt und mein Hirn weiss ihn nimmer, ich wusste aber im Traum sehr wohl: für mich ist das nicht gut, mich mit ihm zu zeigen, denn ich nahm mir vor, ja nicht auf die Gefinkeltheit des Rechts-Mafio-ten mich zu zeigen!

Heute ass ich Fleisch und daher endlich wieder zumindest ein Alb-Traum.

Was ich hier gestioniere ist Studium winzigster der winzigsten Stufe.

Hirn und Allegorie im chancenlosen Clinch, klar.

Von 17 Uhr bis 10 Uhr, bis Christoph kam, hatte ich keine Chance, "Phoenix" zu erreichen!

Fr, 23.9.11, 06:29.

Fr, 23.9.11, 11:16: Heute hatte ich Herr Charles Barte, Heim Hilfe bei mir, wir gingen um eine rote Weintraube zu Gemüse/Obst Michl und Herr Marte duschte mich.

In ORF2 "Wien heute" wurde vermeldet, dass der Herbst heute, um 11:04 beginnt, "Ö1" vermeldete bereits gestern, das mit 11:04?

Ich hab nun beide Herbstbegänne gestioniert. Mehr hab ich nicht zu sagen (Ferdinand Raimund).

E.a.R.: 23:9:11: Konfettisuppe, Seelachs in Kerbelsauce, Salzkartoffel,
Bio-Yoghurt.

Fr, 23.9.11, 11:30.

Fr, 23.9.11, 13:43: Eine Unmenge, die ich gestionieren will: ORF2 übertrag
jetzt den Dialog von Evangelischer Kirche und Papst-Tum. Mir fielen so viele
Worte ein, wenn ich Papst wäre. Friedenstiftende für die Herzen aller
Seiten. Heute geh ich mit Ali ins Museumsquartier zu Ulysses, ich hab Ali
schon angebettelt, mir die Taxi-Gebühren vorzufinanzieren.

Martin und Christian vom Windmühlteam riefen an und werden am Mo: 26:9:11:
17 Uhr zu mir kommen.

UND eine wichtige Bitte an Dich, lieber McGoohan, NAC-HI rief mich ebenfalls
an, und wird mit noch zwei weiter Texte senden, die in den Katalog "Was
bleibt" geplant sind: Den Beitrag von NAC-HI & den Beitrag, den NAC-HI von
www.phettberg.at/gestion herauszog. Und diese beiden Texte bitte ich Dich,
in die Gestion zu geben.

Wie geht's dir eigentlich in der Arbeit mit Obdachlosen?

Wär's nur ein Waten durch Scheiße, Brunze, Schpeibe;

Ein Tanz auf gebrauchten Nadeln und Spritzern von Blut;

Ein Schwall aus Röcheln, Husten und Schreien;

Ein Schleier aus Gestank und Dreck...

Es wär' zu wenig und zu viel,

um in der Arbeit zu bestehn.

Hinter all der Ausgesetztheit - Abgestumpftheit - Aggression - Depression -

Selbstbemitleidung - Trauer und Enttäuschtheit;

Neben all dem Hass - Frust und Misstrauen;

Findet sich bei jedem Betroffenen ein Kern von WÜRDE.

Eben diesem Kern sollte unser Hauptaugenmerk gelten:

Die verschütteten Sehnsüchte, die verborgenen Talente, die gelungenen Werke,

der versteckte Humor, das Verlangen zu lieben und geliebt zu werden;

gilt es zu entdecken und an die Oberfläche zu fördern.

Sich dieser Herausforderung zu stellen, kann der Arbeit für und mit obdachlosen Personen

ausreichend Sinn verleihen und die entsprechende Motivation generieren.

Zumindest für mich ist es die Erklärung und Begründung für mein Tun.

Werner NACHBAGAUER, am 8.8.2011

WAS BLEIBT?

Aus: www.phettberg.at/gestion

08.09.11:

Bald werd ich auf der Straße landen und betteln! Kann aber nur liegend betteln, komm dann aber nimmer auf meine Beine. Da wird die Polizei kurzen Prozess mit mir machen.

19.09.11:

Am 4. Tage einer voll durch-getragenen Blue-Jeans, bin ich durch-PARMÜMIERT, dass ich verknallt bin! In VOLLBRUNFT? Morgen werden meine Jeans gewechselt. Heute lass ich mich in mich LIEBEN! Aber morgen wird, aus Mitleid für die Umwelt, aus Mir(t)Leid (bleibender Tippfehler) für die Mitwelt gewechselt.

21.09.11:

Das Gerücht, dass wir Menschen, die Neandertaler alle ausrotteten. Die Neandertaler waren herzlicher, heißt es?

Wer also vorher geboren wurde, kann sich rühmen, die Älteren werden als Dokument archiviert.

Hermes PHETTBERG

Für heute hör ich auf zu gestionieren, voller Freude warte ich auf "Ulysses" mit Hardrock vielleicht in kurzen Hosen?

Da wird die Allegorie schauen, wie KURZE HOSEN gefragt sind! Nächstes Wochenende sind Claus Philipp und ich in Graz, vielleicht gelingt es mir, in Graz das Theaterstück, über die Allegorie von Daniel Kehlmann mir zu erbetteln?

Fr, 23.9.11, 14:07.

S A M S T A G :

24:9:11:

08:56:

Das Wunder Odysseus ereignete sich Jahrhunderte vor Christus, dann eben das Wunder Jesus, dann wieder Jahrhunderte, bis Ulysses von James Joyce erschien, das war am Beginn des 20. Jahrhunderts und gestern erschien mir wieder ein Stück namens "Ulysses" im Museumsquartier, Halle "G". Ich kann hier keine Namen nennen, das heisst, wer das Werk schuf und wer es in die Tat umsetzte,

Es waren auf der Bühne nur lauter Überwutzelte zu sehen, die in ewiger Erwartung warten, ohne Erfüllung wieder zu erlangen. Eben wie die Legendenfigur Odysseus, und z.B. "ich", der schon von Geburt an Überwutzelt bin.

Es waren 1 Frau, die mitspielte & 7 Männer, die Hardrockten und ihr Sehnen darstellten, traumhaft Musizierten und Akrobatisch tanzten und suchten, ohne Ende suchten, bis dann die Frau zum Publikum herauskam und sich genau vor dem Jeansboy aufpflanzte, der mir ebenfalls in die Augen stach!!!

Er muss ca. 20 gewesen sein und jede Person muss genau von so wem träumen!

Es könnte zur Inszenierung gehören, dass alle im Vor-Raum warten mussten, bis der Einlass begann, dieser Sir muss bezahlter Mitwirkender gewesen sein???

Ich knie bis nun vor Sir! Aber er erscheint mir nicht. Ich kann mir auch nicht leisten, noch einmal in die Halle "G" zu gehen und unsere Augen koitierenden zu heissen!

War also Jesus das einzige legendenhafte "göttliche" Wunder, wenn "wir" sie nicht frisch schöpfen? Siehe THEOREMA, PIER PAOLO PASOLONI!

Wir jagen alle dem selben nach und 1 Promille???, nein ein Tausendstel Promille!!!

Wie sehr hab ich recht, eine Hochschule für Pornographie und Prostutub zu sehen!

Ist die Erde ein Qual-Terrararium, wert ("WERT", dieser Satz enthält keinen Tippfehler) Gottes?

Es war so viel Text, und so exakte Musik, dass ich mir denk, das muss eine Inszenierung der BEGENZER FESTSPIELE gewesen sein, die nun tourniert durch alle Welt?

Eigentlich eine Sprach-Oper mit Hardrock°

Ein Typ fuhr Ali und mich im Aufzug hinunter und sagte mir, er war ebenfalls zu meinen Zeiten im Kolpinghaus Meidling. Und ein anderer Typ war mit Ali und mir auf der Toilette, es war ANDI FINK, der grosse Bildhauer aus gepresstem Zeitungspapier, siehe Phettbergs Predigtendienst von sintemalen!

Beim Hinausgehen aus dem Schauspielhaus half Ali und mir die Photographie-Künstlin MARIANNE, wir tauschten unser Handynummern aus und HOFFEN!

Das Bloggen aller Welt wird viele Ideen sammeln & ERLÖSNGS-SEKUNDEN schaffen.

Sa, 24.9.11, 10:03.

Sa, 24.9.11, 13:27: E.a.R.: 24:9:11: Griesssuppe, Gemüsenudeln mit Hühnerstreifen, Apfel.

Manuel Millautz brachte mir Herz in den Samstag: brachte mir zuerst den Entwurf des Allround-Künstlers BERNHARD CELA, wie der Stempel aussehen wird, der nun in allen, "mich" belegenden Spuren drauf gestempelt werden soll: zeigend, wie ich am Westbahnhofer Klo vorm Walter Rechl Arsch knie und Malus Blue Jeans fotografiere! D.h. Walter hatte mir zu liebe Malus engste Blue Jeans sich angezogen!

Das Bildnis hängt nun, als Mail von Bernhard Chella an mich, mir gegenüber vom Komputer am weissen Kasten.

Wahrlich, ich bin ein Voll-Narziß.

Dann las Manuel ein weiteres Kapitel aus der Live-Reportage von Thomas Clavinic: "Unterwegs im Namen des Herrn". Das Buch ist neutral und flüssig geschrieben, wie ein sehr gut gemachter Trailer für das Wunder von Medjugorje, so flüssig, dass du sofort auch dorthin aufbrechen magst! Bestellt ist der Trailer vom r.k. Papst-tum!

Das Buch als Trailer - das empfand ich - als Manuel es mir vorlas!

Vor allem das Kapitel über die Katastrophe der Drogen-sucht, die alle Welt befiel!

Sa, 24.9.11, 13:37.

Sa, 24.9.11, 15:17: Nun muss ich mein Gestern (23:9:11) nachtragen: www.qldraxqrt.com von diesem Sir könnt ich nicht aufhören Qldraxnqtiert zu werden! Sir könnte ca. 40 Jahre sein und hat mich in allen Stellungen ca. HUNDERT PHOTOS geschossen, bzw. qldraxartiert!

Vielleicht kannst Du vom qldraxqrt - ieren was austwittern,
McGoohen? Das war vielleicht eine Phase gestern gewesen!

Qldrax ist P H O T O G R A P H , die Schöpfungen zu dokumentieren!
Q. kann seinerseits nicht aufhören zu dokumentieren!

Mein Hunger, nach Sir Qldrax ist mir unerschöpf-bar..... Q. hat mir
versprochen, gelegentlich wieder zu mir zu stossen!

Nun hab ich alles gestioniert und werde abendessen, dann "Diagonal"
lauschen!
Befriedigter kann heute niemand sein, als ich! Ohne einen Tropfen
Spermatozoen weder heut noch gestern verspritzt zu haben! Witz: "Was heisst
Bio-koitieren? ANTWORT: nicht spritzen!"

Sa, 24.9.11, 15:55.

30. Kalenderwoche:

S O N N T A G :

25:9:11:

01:24:

Ein arges Kraut muss hier im Haus geraucht werden, es muss so stark sein,
dass es mich nicht schlafen lässt, eine feine Runde hab ich schon
geschlafen, doch nun stinkt die ganze Wohnung nach diesem Ding! Gestern hat
Manuel schon geschnofelt und gesagt, es raucht von aussen herein, sprach aus
dem Fenster hinaus: "A Ruah' is' jetzt!" Ich hab's auch in den Salon herein
gerochen, aber jetzt stinkt meine ganze Wohnung danach!

Ist das eine "unbekannte" neue Droge, die nicht schlafen lässt? Oder war
Glavinics Text so be-eindruckend, dass er mich nun, statt eines Traumes, mir
olfaktorisch (geruchlich) was sendet?

Ich hab nämlich gestern, als Abendessen, wie jeden Samstag, ein Mohnweckerl
gegessen.

Heute aber kein güldener Traum, sondern das?
So, 25.9.11, 01:36.

So, 25.9.11, 09:20: Ich = wir/ bin ein Echolet.

Ob knackig und jung, ob mod und marott.

Nun wo ich ein Meister des Modseins(Hinnigseins) bin, hab ich Zuspruch, wie es mich noch nie echote: Roman&Markus&ManuelMillautz&NAC-HI&Ali&Barko&dem Windmühlteam. Marianne hatte mich am Frautag (23:9:11) nach "Ulysses", im Saal "G", mit Ali zum Taxi geleitete, das Echo des ENGEL-PRINZIPS erklärt!

Wie ich dein Engel bin, bist DU der meine!
So, 25.9.11, 09:57.

So: 25:9:11: 11:32: Natürlich wein ich, wenn ich den Papst in meiner Muttersprache die Messe lesen hör, und "ich" bin weder Materie noch Geist. Wär es denn dem Papst so schwer gefallen, die evangelishchen "Mitbrüdys" den "Tisch des Herrn" dazu-zugehen eigeladen hätte?

Oder Homoserxuelle...

Der Papst ist selber verlogen, denn er tut so, wie wenn er nicht wüsste, dass die auf der Welt Lebenden WEISE wären, und auf ihn warten müssten, bis er ihnen die Welt erklärt?

www.yourporn &

www.wikipedia &

&

www.youtube

EXISTIREN°
und
ich°
ebenfalls!

Nun muss ich mich beeilen, denn es kommt bald die telefonische Gerstionskonferenz!

So, 25.9.11, 14:07: McGoohan, einmal pro Woche, hält mich am Leben, also zumindest interneiös! Nun steht wieder eine grosse Leere Fläche vor mir und ich hab keine Idee, was ich da her drauf wohl tippen werde? Zuerst einmal: E.a.R.: 25:9:11: Leberknödelsuppe, Schweinsbraten mit Serviettenknödel, Kompott.

Heute, vor 25 Jahren, sagt gerade ORF2, ist Helmut Qualtinger gestorben.
ich leb noch ein bissl?
So, 25.9.11, 14:16.

So, 25.9.11, 17:21: Nun laufen schönste Tage wahrlich, wahrlich. Ich schlief vom Ende des letzten Protokolls bis 15:55 und hatte sogar einen Traum intus: Eine alte Frau kam an der Ecke wo wohne, mit einem Rollator und ich "schlurfte" (Zitat Roman) in meiner Geschwindigkeit, von der anderen Seite, die Dame, bremste sofort und ich bremste mich ebenfalls. Das war der Traum.

Markus wird PD. Nr. 961 aus meiner Begegnung mit "Ulysses" im Museumsquartier, Halle "G", abluxen!

McGoohan hat alle meine kindischen Wünsche in die Gestion hineingetan. D.h. wer Abonnent der "Gestionsprotokolle" ist, bekommt meine wildwuchernde Version und wer www.phettberg.at/geston.htm lesen mag, kann vergleichen! Ich bin defacto eine glatte Spam. Eigentlich ein Bettel-Spam.

So, 25.9.11, 17:38.

M O N T A G :

26:9:11:

06:26:

Unfassbar, aber ich müh mich schon seit einer halben Stunde, meinen Desktop mir zu ordnen. Gottseidank hab ich heute eh keinen Kontent. Nur zu vermelden, dass sich mein einziger Traum selbst zitierte mit meinem gestrigen Mittags-Schläfchen-Traum, nach dem ich gestern sofort anrufen musste und ihn brenn-heiss NAC-HI erzählen musste. Von NAC-HI weiss ich, dass gestern das Retzer Weinlesefest war, NAC-HI hatte einen Gespickten Rehrücken gebraten, ein weiteres Kastl zusammengebaut und seine Blumen gegossen. Während ich die Papstmesse am Fernsehen schaute, weinte und dann Nachmittags-schläfchen träumte!

NAC-HI wird auf den "Gollitsch" gehen und dem Feuerwerk zuschauen.

Es sind traumhafte Herbstnachmittage. Das Wetter erholt sich und wir ebenfalls!

Manuel reist mit'm Auto ins Waldviertel. Markus hat Predigtendienst Nr. 961 fertig-gestellt: "Ewiges Warten im Qualterrium Gottes"

Besser als mir, kann es niemand ergehen!

Nun der Traum, der mein Nachmittagsträumchen zittert:

Ich träumte nun von der Stiegegasse, wo eine Frau auf einem Rollstuhl herunterkam und streng bremsen musste, weil ich zu Fuss die Gumpendorferstrasse querte!

Mo, 26.9.11, 06:54.

Mo, 26.9.11, 08:40: Immer wenn ich zum Computer geh, strahlt mir das Photo vom SOBO SWOBODNIK entgegen!

McGoohan hat mir das, am 22:9:11 Ausgetwitterte, gesandt und da merk ich, dass ich die Welt-Ur-Aufführung, von Leipzig nach Köln austwitterte: Bitte noch einmal: "Der Papst ist kein Jeansboy" hat am Mi: 19:9:11 in LEIPZIG Welturaufführung!

Mein Fetischismus auf das Wort "BLUE-JEANS" wird gelegentlich nur von Papstmessen geschlagen, will der Titel eigentlich meinen! Das ist "mein" ULYSSUS.

Wird deshalb meine Pflegestufe erhöht???

Vorgestern war deshalb eine Kontrollin bei mir.

Mo, 26.9.11, 08:34.

Mo, 26.9.11, 14:38: Um 14 Uhr wurde in den Öl-Nachrichten von www.meinoe.at gesprochen und ich hab mich sofort dazugesellt! Wo Busek ist da bin ich ebenfalls!

Lieber McGoohan, es ist mein Herzenswunsch, bitte twitter dies aus! www.meinoe.at Danke:

Frau Göbel gab mir die 40 Oleovit-Sonnentropfen. Ging mit mir auf den Pintplatz in die Sonne sitzen. Leider war alles Brot mir verschimmelt und kaufte mir bei Hafner 3 Grahamweckerln statt dem!

Nun bin ich in ERwartung

von

Martin&Christian vom Windmühlteam- Es sollte ein Herz-Zeichen unter den Buchstaben geben. Mir ist dies mein "°"

E.a.R.: 26:9:11: Sternchensuppe, Rindsgeschnetzeltes, Spätzle, Apfel.

Mo, 26.9.11, 15:01.

Mo, 26.9.11, 16:12: All die vielen Dialogischen Webseits, kann ich nimmer dialogisieren, möchte allüberall das Ausfüllen vermögen, aber Leute mit Pflege-Einstufung "Drei" werden physisch nicht behandelt, also bleib ich in

2.) um ca: 10 Uhr und

3.) um ca. 11:15.

Da hab ich beide Male protokolliert und jedes Mal einen Buchstaben zu lange fest gehalten, da pfiff er immer und löschte das Protokoll. Gottseidank nur das Jeweilige. Drei mal setzte ich an, die Freude, mein Windmühlteam, zumindest DREI Achsen, zusammenzuhalten: NAC-HI & Christian Dolezal & Martin Sacchetti! als den männlichen Teil. Immer wenn ich die Nachnamen tippte, hielt ich einen Buchstaben zu lange, der Pfiff erfolgte und ich konnte einpacken!

Denn Martin & Christians Nach-Namen sind sehr mühsam, für mich, zu setzen, ich nenn Martin & Dolezal nun "Der männliche Flügel!"

Nina Kreuzinger kann ich mir leicht merken, denn Herr Harry Kreuzinger war einmal Vice-Präsident der Kolpingfamilie Meidling und hat mich den Namen "Kreuzinger" schon bestens einlernen lassen!

Harry Kreuzinger hat mir viel Meines Wienlebens lernen helfen. Harry hat seine Gattin jeden Tag am Meidlinger Friedhof besucht, bis ein Drogensüchtiger ihn halbtot schlug. Und nun ist Harry voll gelähmt und lebt in unendlicher Hilflosigkeit, Und jedes Mal wenn ich Kontakt mit Nina habe, gemahnt mich das an HARRY. Einmal schon, zu der Zeit wo ich wegen der Hirnschläge zu Dr. Aschauer pilgerte, aber noch mit der Strassenbahn allein konnte, überfiel mich ebenfalls ein Drogensüchtiger, dort wo die Strassenbahn den Autobus kreuzte. Ich hatte aber keinen Groschen Geld und er liess mich auf den Gleisen liegen und ich konnte mit grosser Mühe aufstehen.

Die, 27.9.11, 15:56-

Die, 27.9.11, 17:42:

Dieses Detail versuch ich nun zum VIERTENMAL zu protokollieren: Ich freute mich besonders auf Herrn Uitz, denn wenn du unter www.youtube.com/Uitz gehst, erscheint dir eben ein Jüngling in kurzen Hosen und bläst Zugtrompete! Drüber ist ein gemalter, zunehmender Halbmond!

Aber gestern hat mir Christian Dozal, der in Ulysses mitspielt, gesagt, es handelt sich um den Mit-Autor des Werkes "Christian Ulysses" und der schreibt sich eben "Christian Uiz" und Markus von Roman&Marus hat bei Kurt Palms Homepages recherchiert, der In der Sargfabrik mit gespielt Habende heisst: "Renato Uz" und sein Sohn Josef Uz. Es war also doppelt gemoppelt und trotzdem hat es mich nun mehrere Male befriedigt!

Duhsab, schauen Sie selber unter www.youtube.com und wählen Sie Herrn Uiz!!!Ihnen wird auch ein Mond erscheinen!

Ich hoff, nun hab ich alle Klarheiten beseitigt! Ab morgen bin ich bereits ganz im Bann des "Steirischen Herbstes!"

E.a.R.: 27:9:11: Teigmuschelsuppe, Cevapcici mit Letscho und Reis. Kuchen.

Das Gestionieren ist eine Live-Protokollierung für die Nachwelt.

Wie in allen meinen Träumen, ist in allen, meinen verschwundenen Protokollen nix da, die Protokolloricre festzuhalten!

Ich weiss nimmer, was das bessere Protokoll gewesen wäre!

Die, 27.9.11, 18:02.

M I T T W O C H :

29:9:11:

16:01:

Der Traum handelt heute von der Haushältin meines zweiten Pfarrers, Pfarrer Laurenz Zaiser, sie wurde, im Traum, Haushältin des Nachfolgers von Heinz Fischer. Und als sie mich erblickte, wurde sie ganz nervös. Ihre Körperstellung hat mir verraten, dass sie mich ungern, sehr ungern, wieder sähe.

Frau Wegscheidler und ich haben uns immer sehr gut kommuniziert zu meiner Pastoralassistentenzeit, in der Haschka-Tivoli-Gasse! Aber im Traum wurde sie nervös, was hab ich plötzlich an dieser Funktion verloren?

Kurz: Nachfolger vom Fischer wurde Putin, und die Haushältin von Putin wurde die Haushältin meines Pfarrers Laurenz Zeiser!

Plötzlich hatten sich unsere Hierarchie-Rollen vertauscht: Sie, Haushältin von Putin und ich, Pastoralassistent von Maria Lourdes! Das musste ich brühwarm gestionieren!

Im Traum war ich Pastoralassistent von Präsident Putin! Dass Putin plötzlich Nachfolger von Heinz Fischer wurde, hat meinen Traum nicht gekümmert?

Mich kümmert nur mich!

Mi:29: 9:11_ 16:49-

----- Original Message -----

From: [Hermes Phettberg](#)

To: [Hermes Phettberg](#)

Sent: Monday, September 26, 2011 6:17 AM

Subject: Spar 111

Sehr geehrte Frau Göbel, die alles würd ich gerne Mittwoch 28:9:11: vom "Spar" wollen:
2 Hirsebällchen,
2 Geschrotete Leinsamen,
2 Packungen GEtrocknete Feigen,
2 Packungen Datteln,
1 Packung Weizenkleie,
2 Packungen ungesalzene Kürbiskerne,
Bevor meine reduzierte Taschengeld-Version eintritt!
Herzlichen Dank.

E.a.R.: 28:9:11: Kümmelsuppe, Chili con Carne, Kuchenschnitte.

Lieber McGoohan ich find da ein Gestionsprotokoll, dass ich versunken wähnte.
Bitte füg dieses Protokoll in die laufende Gestion datumsgemäß ein. DANKE

D O N N E R S T A G :

29:9:11:

01:29:

Gestern war NAC-HI den ganzen Tag bei mir, ich kam kaum zum Essen und wär fast auf den Kopf gestellt worden, weil ich beim Essen redete, mich verkutzte und dann aus dem Husten mich nicht derfing!

Es stürzte auch Manuel Millautz zu mir, weil ich vor-vor-gestern im Clinch mit meinem Komputer geriet und jetzt soeben eines von den verschollen gemeinten Protokollen wieder fand, diese bitte wieder einfügen, lieber McGoohan.

NAC-HI & Manuel haben mich ordentlich ausgemustert, NAC-HI hat mir auch verraten, dass der Text, den er für die "WAS BLIEIBT" Serie schrieb, ihm am Geburtstag von Prälat Leopold Ungar gelang, dem 8.8.2011!!!!

Den beiden Engeln gelang es auch, meine Teufelsmarotte einer Riesenkollage auf den Millimeter genau so hinzubringen, dass ich aufatmete! (halt kurz).

Schade, dass ich diese Kollage nicht an "alle" weiterleiten kann! Drüber thront jedenfalls die WINDMÜHLE!

Mein Teufels-Genosse ist Gadaffi, er hält sich nun in der Wüste versteckt.
Tut Gaddafi das zu liebe seines Rufes?

Das wird dannnnnnnnnnnnnnnnnn Ein Riesen Hollywood-Klassiker: Gadaffi
verhungert in der Wüste und wird dabei prophet!

NAC-HI war mit mir einkaufen im Naschmarkt: Um 4,50: 10 Pfefferoni, ein
halbes Kilo Sauerkraut, ein halbes Kilo Salzgurken, 10 lebende Feigen, 1
Kohlrabi mit allen Blättern,

1 Granatapfel, den ich mir erbettelte am Saft-Stand!

Dann verlor ich eine Wette, für 2 Rote Rüben, mit allen deren Blättern,
weil ich partout behauptete, Loos hätte den Rüdigerhof erbaut,
NAC-HI jedoch wusste, bewies laut Google, dass es OSKAR MAMORK gebaut!

Doch die beiden waren strikte Gegner, wegen all des Verschnörkelns, das Loos
ja hasste!!!!!!!

Immer muss der Teufel Rüben stiften, Siehe Geschichte des 30. Oktobers!

Immerhin fuhr ich elegant, im Rollstuhl, tour-retour den ganzen TAG!

Da ich nur mehr 7 Tage bis zum Vollenden meines Achtundfünfzigers hab, muss
ich, gemäss meines Gesetzes nun EINHUNDERTLEF werden zu wollen!

Ich wette, Genosse Gadaffi wurde von Hollywood bestochen, Ein tragisches
Ende seines Lebens vorzuleben!

(um eine Rote Rübe, mit all deren Blättern)
WAS IST SCHON HOLLYWOOD gegen eine Zwangsneurose!

Do, 29.9.11, 02:19.

Do, 29.9.11, 03:15:

Ein Schizophräny kann spielend Jesu &Teufel zu Genossen erkennen!

Heute beim Billa:

Bitte den Stroomanschluss zu meinem Komputerschreibtisch wieder mit Strom versorgen.
Und bitte die Waschmaschine auf "Dora und 40 Grad" einsellen.

1 Packung Servietten,
1 Packung Eckerlkäse,
4 "Clever" Joghurt,
2 Bananen,
2 Kiwi,
2 Birnen,
1 Packung Grünzeug

Do, 29.9.11, 08:50: Meine Sorge, mir die Bekanntschaft mit NAC-HI ewig zu erhalten ist R I E S I G° Nun wacht immer, quer zum Computer, die 4-Blättrige Retzer Windmühle diagonal und zwinkert mir gut zu!

Die Milchsäure-Bakterien mit Salzgurken und Sauerkraut, die ich jetzt gefrühstückt habe, versahen meinen Magen mit Wonne total!

NAC-HI hat mir gestern auch noch Kartoffeln vom Maroni-Stand besorgt. Ein Glas Salzgurken & 1/4 Kilo Sauerkraut, frisch vom Nachmarkt und eine kleine Packung ungesalzene Kartoffeln vom Maroni-Stand, und ich bin in Wonne°

Wir waren auch am burgenländischen Bauernstand mit frischem Gemüse, bedient von 2 Jungen Burschen° Wie sehn ich mich nach Urwüchsigem!

Einmal vor Jahren, es hat sich offenbar herumsprochen, dass ich mich nicht gerne wasche, kam eine Runde vom Weihnachtsbäume-verkäufern zu mir, davon stank einer zum SAU-GRAUSEN, der dürfte sich ebenfalls nicht extrem waschen, Vielleicht hat er, in Sack und Pack getagt und genächtigt ohne was an sich, inkluse seiner, gereinigt, die ganze Tannenbaum-Zeit?

Der aber hatte keine Libido-Gefühle für mich, sondern die Gruppe wollte nur studieren?

Hätte er aber....., Ich wäre zu haben gewesen°

Martin Msacchetti hat die Spuren von meinen Mäusen und mir gesehen, ist ihnen gefolgt und sie sind in der Tat absolut parallel! Studieren Sie, Duhsüb°

"Wirklichkeit ist, was wirkt" hörte ich gestern auf Öl!

Ich kann doch nicht nur aus???

Niemanden von der Gruppe, die im Steirischen Herbst mit mir was vorhat, kann ich anrufen, ich muss warten, aber dann kann es sein, Lieber McGoohan, dass ich Kopf über nach Graz muss.

Jetzt geh ich einmal, mit Frau Göbel zum "Billa" nebenan, und kauf das, was ich gestern nicht mehr schaffte! Oder sagen wir so, NAC-HIs Rucksack wär geplatzt. Nun kommt mein Bauch dran!

Do, 29.9.11, 09:34.

Do, 29.9.11, 10:50: Ich kann doch nicht nur aus-finstern???

Wenn ich schon keine Milchsäure in meinen Muskeln bilde, dann konsumiere ich sie durch Sauerkraut und Salzgurken!

So flott war ich noch nie unterwegs, sagte Frau Göbel.

Wir haben noch "Estragon-Senf" und Rucola-Salat gekauft.

Ja, jetzt geht es mir noch gut. Aber, dann mit nur mehr 85 Euro Taschengeld pro Woche?

NAC-HI sang, als er mich im klappbarem Rollstuhl fuhr: "...im Sauseschritt und bring die Liebe mit" WAHRLICH, wahrlich NAC-HI nimmt sich mit mir, Baby die richtige Dosis Milchsäure in seinem SEELEN-GEPÄCK für mich mit!

E.a.R.: 29:9:11: Hühnersuppe mit Griesnockerl, Geselchtes mit Linsen und Semmelknödel, Kompott.

Do, 29.9.11, 11:57.

Do, 29.9.11, 15:13: Im Hanser Verlag ist: "Wenn wir Tiere wären" leider nicht von mir, aber die Gestion denkt sowas auch, oder?

Es ist das glatte Retour in die Fünziger Jahre! Sowas las ich gerne in der Monats-Schrift: "Das Beste". mit kleinen Witz-Rubriken, die ich gerne las in den Arzt-Warte-Zimmern.

Der Autor, Wilhelm Genazino hat "Wenn wir Tiere wären", verfasst.

Leidergottes, gottseidank bin ich aus dem Zwischenreich: "Des noch nie". Egen (bleibender Tippfehler, für das Wort "eben"), weder Tier noch Mensch.

Do, 29.9.11, 15:30.

Do, 29.9.11, 18:25: "Es war ein geraubter Kuss" sagte heute Strauss-Kahn, aber, die Frau, die ihn klagt, sagt, es war Ver-ge-walt-ig-ung!"

Wohin geraten wir?

Do, 29.9.11, 18:34.

F R E I T A G :

30:9:11:

01:59:

Schlechte und gute Nachricht aus meiner Glaubenswelt: Jesus ging am See, alle, die das erblickten, waren baff. Kann auch sein, dass das damals schon "in Mode" war, am See gehen, vielleicht so lange fasten, bis du frei am See gehen konntest?

Jetzt erreichte mich von Reante, dass ein Inder oder Japaner so lange pilgern

wird, bis er das Ziel - ohne Nahrung - schafft, oder sich prompt selbst erdolcht!

Das könnte, mit dem "Jakobsweg", auch zurzeit eine Art Mode sein? Denn an dieser Strecke ist Spanien voll ebenerdig zu begehen!

Mir Schwachbrüstigen erreichte mich mit Einmal im Monat schamanisch Reisen. Glatt wär ich, wenn mich das vor meinen Hirnschlägen zuzutrauen gewesen, einen "Jakobsweg" oder Medjugorje, wie Glavicnik,

Wenn wir wissen, es gibt nix anderes vorm Sterben, als, nach dem Verlust der anlockenden Jugendfrische und der Lösung deiner Nachwuchs-Frage, Sich Anstrengen & Er-Schöpfen, sich ganz anderswegig einmal sich beweisen.

Die zweite Seite ist, dass mit der Kardinalität, um den Erdball gesümmmt. eben, wer hat wohl das Wort Katholizität im Umlauf, gegen den Schimmel (Pilz) der All-Nationalen Nazi Scheisserei, wahrlich er-fun-den???

Indem ich strikt es hasse, den Knopf zu erlernen, worin du deinen Computer bittest, dich "recht schreiben" zu lernen, bin ich der letzte "NOCH-NIE"?

Noch immer bin ich in Anspannung, auf den Einsatz in den Abmarsch in den Steirischen Herbst im Jahre 2011°

Fr, 30.9.11, 02:31.

Fr, 30.9.11, 06:18: Zum Beispiel spielt der Steirische Herbst von einem spanischem Regisseur "Picknick am Golgatha" in McDonalds Maske spielt ein Klavierspieler nackt Klavier! Lauter McDonalds Weckerln verwesen in einem fürchterlichem Gestank, wie aber nalls faschierte Fleisch halt stinkt dannnnnnnnnnn. Das nenn ich feinsten Ruf, den der Christliche Ruf inne hat Jahrtausende durch, hauptsach der Name ist richtig geschrieben, So gern würd ich auch diese Inszenierung sehen. Doch ich bin vollkommen von allen Kontakten zu meinem Auftritt fern gehalten.

Das geschieht noch physisch aber exakt an dem Tag als "ich" austwitterte, dass die Allgetrie uns längst inne hat. Seit der Zeit ca. kann ich weder unter www.youtube.com/Phettberg die brisanten Stellen mehr schauen, ich bin vor mir selbst gesperrt! Oder unter www.youtube.com/Jeanskerl krieg ich ebenfalls keinste Knackige Kerle mehr zu Gesicht. Das ist stille Gefangenschaft unter der Herrschaft von Allgemetrie, oder wie dieses Wort, das ich vorigen Donnerstag lernte, eben heisst! Die Worte des "Neuen Testaments" bleiben weltweit inne, und ich bekenne mich zum R.K.-Sein.

Wenn nur alle paar Jahrhunderte ein Papst Johannes, XXIII erschiene...

Ich bin sogar dagegen, dass der Buddhist den nächsten Dalai-Lama nach Vatikanischer Manier wählt!

Denn so ginge "unserer" RELIGIÖSEN NOT ein jahrhundertlanger Beweis verloren, wie alle Welt nach "Gott" sich sehnt.

Besonders stolz bin ich auf Zweierlei: der "Falter" scheint nie auf, wenn von Werbegeld mit WERBUNG mit Politikys oder dass das "Weingut Paiser" Weiss-Wein, der Kostenlos herausprudelt kommt!

Big Mac auf einem Haufen, mit Sesam bestreuten Big Macs im Golgatha Picknick!

Wir sind nackt geboren und müssen kommen!

Wenn's nimmer geht? Fr, 30.9.11, 07:23.

Fr, 30.9.11, 09:32: Frau Göbel hat mich geduscht, die Haare gewaschen, damit ich als fescher Bub in Graz landen kann und mich gewogen: 76 Kilo.

Meine Mama, klar, ich war ein Muttersöhnchen, hatte jeden Sonntag ein Tier geschlachtet für das Mittagessen: Eine Woche eine Henne, die nächste Woche einen Hasen, nur zum Kirtag, zu "Laurenzi" gab es den Hahn!

Im Geheimen hab ich, voller Gier, gerben im Knaben-Handarbeiten gelernt! Alles ass, nein frass ich gerne, nur zwei Dinge nie: Gebratene Blunzen und gebackenen Haus-Hasen. Die Mama sammelte alle Felle ihrer geschlagenen Hasen und wartete, bis zu Allerheiligen der Fell-Käufer kam. Wie gesagt, "im Geheimen" von der Küche entwendete ich u.a. Salz und gerbte ein Hasenfell.

Dieses Fell schneiderte ich mir, auf ein Drei-Eckiges Höschen und begann so meine "Karriere" als Fetischist!

Das war zu der Zeit, wo ich sexuell erwachte und mit dem Unternalber Rauchfangkehrer zu flirten begann!

Das Gestionieren ist eine generelle Bereinigung "Meiner". Und dass ich nun mit meinen 4 Terminen mit der Volkshilfe einerseits, und mein Besachwaltet-sein zweitens, andererseits!

So reinigt es mich, nun kann ich alles Öffentlich machen, was meine SEELE=Ich-Kunde des betreffenden Ich's bewegt.

Soeben rief Herr MARKUS BOXER vom "Steirischen Herbst" an und berief mich für Samstag 9 Uhr bis Sonntag Mittag als "Patient" ein!

Dem Steirischen Herbst musst Du leider Platz machen, lieber McGoohan. Ich ruf Dich sofort an, wann ich am Sonntag zurück sein werde!

Fr, 30.9.11, 10:22.

